

11/2013
65. Jahrgang
November

Belder Belper



3 Kultur | **8** Sport | **18** Natur | **19** Bunt gemischt
23 Geschäftsleben | **29** Dorfgeschehen

probst

Lebensräume gestalten.
wohnen | essen | schlafen | arbeiten



Probst + Eggimann AG | Dorfstrasse 50 | CH-3123 Belp
Tel +41 31 818 80 80 | Fax +41 31 818 80 81 | www.probstbelp.ch | info@probstbelp.ch

Sony Center
Belp



Sony Center Belp
zimmer media ag
viehweidstrasse 11
3123 belp
tel. 031 819 88 33
www.zimmermedia.ch



GARTENPFLANZEN
DAEPP
MÜNSINGEN



Seit 1875 für Sie da. www.daepf.ch

Alle Pflanzen...
für das Gartensaisonende



Ganzheitskosmetik *Christine*



Christine Grichting
dipl. Naturkosmetikerin
Facial Harmony Practitioner
i.A. Ernährungsberaterin



Eggenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88
info@christinegrichting.ch • www.christinegrichting.ch

Wittwer
SPORTS
Switcher Corner

Wittwer
BODYWEAR

MITTELSTRASSE 8, BELP • 031 819 11 65

elektro jost ag

Elektro und Telematik

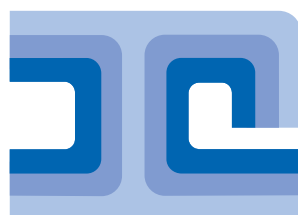
Beat Jost
Eidg. dipl. Elektroinstallateur

Natel 079 460 73 73
beat.jost@elektrojost.ch

Dorfstrasse 37
3123 Belp
Tel. 031 819 19 19
Fax 031 819 19 65

Mühlemattweg 5c
3608 Thun
Tel. 033 335 17 34

Wo wir sind ist Farbe.ch



RAMSEIER BELP AG

Sanitär • Heizung
031 819 10 34 www.ramseierbelp.ch



Am Sonntag, 1. Dezember ist wieder Markt im Dorf. fs. Neben vielen Markthändlern, Kunsthandwerk-Anbietern und Vereinen halten 30 Detaillisten ihre Geschäfte offen, oder sind direkt auf dem Markt zu finden. – Der Dezembermarkt und Sonntagsverkauf ist ein Anlass für die ganze Familie, für Jung und Alt, und seit Jahren mit einem kleinen Dorffest vergleichbar. – Kommen Sie ins Dorf, kaufen Sie ein und testen Sie dabei ebenfalls einige der zahlreichen Verpflegungsmöglichkeiten.



Belper Chor



Gratulation. rk. Seit 1973 ist unser Ehrenmitglied Hans-Ruedi Haenni aktiver Sänger im Männerchor und ab 2004 im Belper Chor. Mit viel Einsatz, Freude und Humor präsentierte er oft an unseren Auftritten die Ansage der Lieder. Für dieses Engagement danken wir ihm von ganzem Herzen, brachte er doch mit seinen Einlagen immer wieder die Gesichter zum Lächeln und Strahlen. Am Veteranentag der Chorvereinigung Gürbetal wird er für seine 40-jährige Singtätigkeit zum bernischen Ehrenveteran ernannt. Dazu gratulieren wir ihm von ganzem Herzen!

Musikalische Umrahmung der Gottesdienste. Unsere Proben werden im Moment von weihnachtlichen Klängen erfüllt. Mit den wunderschönen Stücken «Ave Maria», «Felice Navidad» und «Happy Xmas» sowie der Arie aus Rusalka untermalen wir im Dezember vier Gottesdienste. Unterstützt werden wir von der Sopranistin Laetitia Kahraman aus Thun, zwei Violistinnen, einer Cellistin und einem Pianisten. Folgende Gottesdienste werden begleitet: am 8. Dezember, um 9.30 Uhr, in der

Für Sie notiert!

November

- 14. BookEmotions, Humor und Unterhaltung mit Pedro Lenz: «Liebesgeschichten»
- 15. Praxis für KomplementärTherapie Gürbepark, Touch for Health1 – Kinesiologie-Grundkurs
- 16. D Märitorgele – das Orgelcafé, reformierte Kirche
- 22. Chor Cantissimo und Duo Macchia, Konzert mit Klezmer-Musik, reformierte Kirche
- 22./24. Kleintierzüchter/Jagd- und Wildschutzverein, Fleischlotto, «Linde»
- 24. Abstimmungs-Datum
- 29. Kultur Campagne Oberried, Konzert «Duo Lappert», 19.30 Uhr
- 29. Gemeindebibliothek, Lesung «Männer & Frauen» – ein Reigen, Kreuzstockkeller

- 30. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz
- 30. Praxis für KomplementärTherapie Gürbepark, frei von Ängsten und Stress mit Klopfakupressur

Dezember

- 1. Gemeinde, Dezembermarkt
- 5. Gemeinde, Gemeindeversammlung, Dorfzentrum
- 7./8. Musikgesellschaft Belp, Adventskonzert, Kirche Belp
- 9. Frauenverein, Weihnachtsaltersnachmittag, Dorfzentrum
- 21. D Märitorgele – das Orgelcafé, reformierte Kirche
- 21. Gemeinde, Monatsmarkt, Dorfplatz

Titelbild: Spätherbst im «Riedli 1 und 2». Oder traditionelle Bauweise meets neue Dichtebauweise. Bild E. Schär



Aegerter

Bäckerei – Konditorei
Rubigenstrasse 6, 3123 Belp
Tel. und Fax 031 819 00 07
Filialeiterin: Frau Rolli

Sonntagmorgen offen

6. Dezember – Chlausetag
Grittibänze, Lebkuchen, Christstollen
und feine Weihnachtsgüetzi



**Glutenfrei: Brot und Züpfе
für Zöliakie-Allergiker**

Wir verzichten auf den Kauf von Teiglingen
und vorgebackenen Produkten sowie
Mehlvormischungen.
Unsere Backwaren werden mit Mehl aus
unserer Region (IP-Suisse-Label) hergestellt.



Mo	6.30 - 12.30	
Di-Fr	6.30 - 12.30	14.30 - 18.30
Sa	6.30 - 13.00	
So	8.00 - 12.00	



**Intercoiffure
Christa**

Christa Gasser-Hey • Dorfstrasse 8 • 3123 Belp
Telefon 031 819 75 75 • Fax 031 819 79 60
www.coiffurechrista.ch • info@coiffurechrista.ch

**STATISTEN
für einen KINOFILM gesucht!**

Der Film «Confusion» wird am Flughafen Bern-Belp
gedreht. Dafür suchen wir Frauen und Männer ver-
schiedenen Alters und jeder Herkunft.
Bitte melden Sie sich so bald wie möglich mit Namen,
Foto und Alter bei: figuration.confusion@gmail.com.

KLOPFENSTEIN

Wir formen Blech

Industriespenglerei
Apparatebau
Bauspenglerei
Blitzschutz
Dachreparaturen

Hühnerhubelstrasse 97
3123 Belp

Tel. 031 819 45 50 | info@klopfenstein-spenglerei.ch
Fax 031 819 41 28 | www.klopfenstein-spenglerei.ch

KÜPFER HOLZBAU AG Kaufdorf
Neubau Umbau Dach & Fassade

Telefon +41 31 809 02 31 / Fax +41 31 809 04 73
info@kuepfer-holzbau.ch / www.kuepfer-holzbau.ch

**Vom Ziegel bis zum Parkett,
alles unter einem Dach**



Wo wir sind ist Farbe.ch

Gasser Mediaprint GmbH

Rubigenstrasse 56 • 3123 Belp
Tel. 031 819 12 95 • Fax 031 819 47 88
info@druckerei-gasser.ch • www.druckerei-gasser.ch



Design

Print

Finish

Buchhaltungen, Steuerberatung, Inkassi,
Firmengründungen und -umwandlungen

**hulliger
treuhand**

Bahnhofstrasse 8, 3123 Belp
Telefon 031 819 11 28,
info@hulligertreuhand.ch
www.hulligertreuhand.ch

Mitglied TREUHAND | SUISSE

**FÜR
IHREN
WOHNRAUM
IN DER
NATUR**

Lassen Sie sich
inspirieren!

52-Wochen-Gartenbereitschaft:
www.feller-gartenbau.ch oder rufen Sie uns an
031 951 00 53.

Wir beraten Sie gerne und kümmern uns
engagiert um Ihren Garten.

FELLER GARTENBAU: plant, baut und pflegt
Gärten von Bern bis Gstaad.



FELLER GARTENBAU
MURI BERN GSTAAD

Klavierbau Belp
Stimm- und Reparaturservice

Dipl. Klavier- und Cembalobauer
Heinz Oehlmann

Tel/Fax 031 - 819 01 87 Mobil 079 - 752 84 71 heinz.oehlmann@bluewin.ch

Klavierbau Belp
Stimm- und Reparaturservice
Schönmattweg 9, 3123 Belp

Werkstatt
Thunstrasse 25, 3113 Rubigen

**CHÄS
GLAUSER**

Eggenweg 2a, 3123 Belp
Telefon 031 819 60 74
Fax 031 819 60 27
www.chaesglauer.ch

Kindershop

MIKADO

Ursula Brönnimann
Bahnhofstrasse 1, 3123 Belp
Bébé-, Kinder-Mode bis Grösse 176
Telefon 031 819 34 42

möbeltrend.ch

Rubigenstrasse 60 | 3123 Belp | 031 819 22 22



Kirche Wichtrach; am 14. Dezember, um 17 Uhr, im ökumenischen Zentrum in Kehrsatz; am 22. Dezember, um 9.30 Uhr, in der Kirche Oberdiessbach und als krönender Abschluss am 25. Dezember, um 9.30 Uhr, in der reformierten Kirche in Belp. Sie sind herzlich eingeladen, diese Gottesdienste zu besuchen und sich auf die kommenden Festtage einzustimmen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Gemütlicher Weihnachtshöck. Zwischen unseren Auftritten werden die Sängerinnen und Sänger des Belper Chors sowie des Gemischten Chors Kiesen in der Pfrundschiür bei einem gemütlichen Weihnachtshöck das ereignisreiche Jahr Revue passieren lassen.

Jodlerchörli

Auftritt im Gottesdienst. dm/al. Am Sonntag, 27. Oktober, gestaltete das Jodlerchörli den Gottesdienst in der Kirche musikalisch mit. Mit den Liedern «D'Lüt im Dorf», «E Hand vou Heimatärde» und «Dankesäge» schenken die Jodlerinnen und Jodler den Besuchern des Gottesdienstes schöne Momente.

Nun ist es an der Zeit, dass die Jodlerinnen und Jodler einem wichtigen Menschen, der das Leben im Chörli über viele Jahre stark prägte und immer noch prägt, zu gratulieren und zu danken. Er hat so manches Theater arrangiert, viele Reisen mit Bravour organisiert und ist immer mit Leib und Seele beim Singen dabei. Ausserdem ist er eines der Gründungsmitglieder des Chörli. Mit seiner offenen und herzlichen Art bringt er uns oft zum Lachen und lockert so manche Probe auf. Peter Wittwer, wir gratulieren dir im Namen von allen Jodlerinnen und Jodlern zu deinem 85. Geburtstag und hoffen, dass du dich noch lange guter Gesundheit und tollem Humor erfreuen darfst. Wir sind stolz darauf, dich zu kennen und schätzen dich im Chörli als Sängerkollege und Freund sehr.

Kirchenchor Heiliggeist

«Machet die Tore weit» von Telemann. mb. Diese Kantate wird am 1. Dezember in der katholischen Kirche und am 8. Dezember in der reformierten Kirche zur Bereicherung der Gottesdienste aufgeführt. Die Kantate «Machet die Tore weit» erfreut sich seit ihrer Uraufführung 1719 grosser Beliebtheit. Der ausladende Eingangschor ist geprägt vom Refrain «Machet die Tore weit» und wird zweimal unterbrochen von der Frage «Wer ist der selbige König der Ehren?» mit den Antworten «Es ist der Herr Zebaoth» und «Es ist der Herr stark und mächtig». Eine zauberhaft schwebende Sopran-Arie versinnbildlicht die Seele. Ein sanfter Schlusschoral beschliesst die Kantate. Begleitet wird das Werk von einer virtuos schwirrenden Solo-Violine und grundiert vom Orgel-Continuo.

Für diese Kantate sowie für die «Hirtenmesse» von Kemper an Heiligabend sind **Gastsängerinnen und Gastsänger** zur Verstärkung unseres Chores herzlich willkommen. Proben jeweils Dienstag um 20 Uhr. Auskunft geben gerne: der Präsident Marcel Boinay, 031 819 57 46 und die Dirigentin Ariane Piller, 031 352 94 87.

Kultur Campagne Oberried

Padam, Padam. dea. «Cet air qui m'obsède jour et nuit», wer unter den Gästen der Campagne hat dieses berühmte Chanson von Edith Piaf nicht leise vor sich hingesummt an diesem Abend des 8. November? Einige verhaltene Seufzer schwebten durch den Raum – wohl hauptsächlich seitens der Damen. Aber beginnen wir doch am Anfang des ganz aussergewöhnlichen Anlasses: «Unser Wortpoet» **Kuno Roth** («unser», weil er doch ein Belper ist!) begrüsst charmant und wortgewandt – ein Gedicht ist eine Sicht – das Publikum und machte es mit dem Duo **Jamais le matin** bekannt. Dass sich einige Belper bereits im Vorfeld gefragt haben, woher denn der Name «Jamais le matin» stamme, sei hier, quasi als entreacte, kurz erklärt: **Christine Holenweger** (Gesang) und **Gigi Geiser** (Akkordeon) sind kreative Nachtmenschen, deren Ideen meist erst weit nach Mitternacht Gestalt annehmen und eben nicht am frühen Morgen. Das Programm mit seinen Themen zu «Besinnliches», «Stimmungen», «Liebe», «Politisches» und «Heiteres» war ein köstliches Potpourri an Gedichten, Aphorismen und Liedern. Wie rar sind doch Künstler, die sich mit Hingabe der Poesie widmen – ob gesprochen oder gesungen – und so die Herzen berühren. Danke für einen wunderbaren Abend!

Und nochmals in diesem Monat, nämlich am 29. November, können wir uns an einem weiteren Konzert erfreuen: das **Duo Furibondo** mit Daniel Lappert (Flöte) und **Jean-Jacques Schmid** (Klavier) spielen u. a. Beethoven, Chopin und Schumann zum Abschluss des Jahres.

Impressum

Monatszeitschrift der Belper Vereine mit
«Dorfgeschehen» – Mitteilungen der Gemeindebehörden

Auflage

7200 Exemplare

Redaktion

Eliane Schär, Husmattstrasse 27, 3123 Belp 031 819 66 84
Monika Sommer, Gantrischweg 17, 3123 Belp 031 530 12 54
redaktion@derbelper.ch

Druck und Verlag/www.jordibelp.ch

monica.gruetter@jordibelp.ch 031 818 01 35

Inserate/www.jordibelp.ch

inserate.derbelper@jordibelp.ch 031 818 01 17

Abo/Adressänderungen/www.jordibelp.ch

abo@jordibelp.ch 031 818 01 11

Jahres-Abonnement

www.derbelper.ch

Fr. 21.–





Maler- und Gipsergeschäft
Farbgestaltung für
Fassade und Raum

Brückler GmbH
Holzackerstrasse 7
3123 Belp
Telefon 031 961 15 05
brueckler@brueckler.ch

Wo wir sind ist Farbe.ch



Brotgenuss pur

Hohburgstrasse 5 · 3123 Belp · Tel. 031 819 03 70

Pneuhaus Brönnimann Belp

- Pneus & Felgen
- Autozubehör
- Alufelgenveredelung

• Hühnerhubelstrasse 73
• 3123 Belp
• Tel. 031 819 55 22
• Fax 031 819 61 20
• www.pneu-belp.ch
• info@pneu-belp.ch



Hirter

Blumen Hirter

Blumengeschäft und
Gärtnerei
Dorfstrasse 44
CH-3123 Belp
Tel. 031 819 02 08



Coiffeur Damen•Herren

031 - 819 28 28

Marlise Dyser - Käserest. 4 - 3123 Belp

Energie Belp

Elektrizität, Wasser, Wärme, Kommunikation

Rubigenstr. 12, 3123 Belp, Tel. 031 818 82 82
info@energie-belp.ch, www.energie-belp.ch

24h-Pikettdienst 031 818 82 80

familycenter

Der Online-Test!

Stärke Deine Partnerschaft!

Zentrum Rössli, Bernstrasse 70, Kehrsatz Nord

PREPARE ENRICH®

Infos und Anmeldung unter **Tel. 031 961 01 09** www.familycenter.ch

Das Gute liegt so nah.

www.valiant.ch

Nähe, die Sie weiter bringt.

VALIANT



LOEWE.

Die grosse Erlebniswelt für Bild, Ton und Wohnen!

Bernstrasse 95
3122 Kehrsatz-Bern
Telefon 031 963 15 15
www.kilchenmann.ch

FIRST
class
CENTROTECH TECHNOLOGIES

Kilchenmann
AUDIO · TV · VIDEO

Musikgesellschaft

Rikud. st. (Hebräisch=Tanz). Genau zu diesem Thema laden die Musikanten euch, liebe Leser und Leserinnen, zu ihrem Konzert in der reformierten Kirche ein. Sie können sich auf einen abwechslungsreichen Abend freuen. Die Stücke bieten für jedermann und -frau etwas. Da wären z. B. **«La Mourisque»** vom Komponist Tylman Susato, der zirka von 1510 bis 1571 gelebt hat oder das Werk von Hans Bund **«Erinnerung an ein Ballerlebnis»**, das im 1939 für Akkordeon und Klavier komponiert wurde. Mit dem 4-sätzigen Werk von Jan van der Roost, dem **«Rikudim»**, verführen wir Sie in die orientalische Welt. Ein eindrucksvolles Werk! **«Earthdance»** von Michael Sweeney ist ein weiterer Tanz im diesjährigen Adventskonzert. Das Werk zelebriert die natürlichen Rhythmen und Energien von unserem geliebten Planeten. Von der Tag-Nacht-Routine über die Entwicklung der Jahreszeiten bis zum Kreis des Wassers wie Ebbe und Flut ist unser eigener Lebensrhythmus tief mit der Umwelt verbunden. Auf dieses Stück können Sie gespannt sein, es wartet etwas ganz Besonderes auf Sie!

Zum Abschluss spielt Ihnen die Musikgesellschaft **«The Floral Dance»**. Diese witzige Melodie stammt aus der Feder der englischen Geigerin, Pianistin und Sängerin Katie Moss.

Wir freuen uns, Sie an unserem Adventskonzert am **Samstag, 7. Dezember, 20 Uhr** und **Sonntag, 8. Dezember, 17 Uhr**, in der reformierten Kirche begrüßen zu dürfen.

Die Musikgesellschaft ist auch dieses Jahr wieder am **Dezembermarkt** vom Sonntag, 1. Dezember mit dabei. Unser Zelt steht vor dem Eingang zur reformierten Kirche. Besuchen Sie doch unseren Stand. Die Musikantinnen und Musikanten bedienen Sie gerne mit einem feinen, selbstgemachten Glühwein oder Punsch. Jeweils um **12.30 Uhr** und **neu um 15 Uhr** spielt die Musikgesellschaft vor dem Zelt ein kurzes Konzert. Wir würden uns freuen, möglichst viele Besucher begrüßen zu dürfen. «Musigfreunde treffen sich an der MusigBar».

Jugendmusik. st. Auch die Jugendmusik nimmt sich dem Thema **Tanz** an und möchte Sie mit ihren Stücken beschwingt in die Adventszeit und in das neue Jahr begleiten. Die Jugendlichen entführen Sie in den Dschungel, mit dem Song **«Jump, Live an 'Wail»** von Louis Prima. Der amerikanische Entertainer, Sänger, Schauspieler und Trompeter wurde 1910 in New Orleans geboren. Wer zu den unregelmässigen Taktarten beim Werk **«Three Unsquare Dances»** tanzen möchte, wird es etwas schwierig haben! Beim Stück **«Bongo Dancing»** dürfen mal die Schlagzeuger und Schlagzeugerinnen im Vordergrund stehen. Komponiert wurde es vom Niederländer Ivo Kouwenhoven. **«Fire Dance»** wird ein weiteres Werk sein, das die JMB fürs Adventskonzert einstudiert. Der Amerikaner David Shaffer hat das Werk komponiert, das bei Blasorchestern sehr beliebt ist und in verschiedenen Schwierigkeitsgraden veröffentlicht wurde. Rockig wird es beim Song **«The Hey Song»**. Bei diesem Stück wird es sicher schwierig, ruhig auf den Kirchenbänken zu sitzen. Wieso nicht mal in der Kirche das Tanzbein schwingen?

Die Jungmusikanten freuen sich auf Ihren Besuch, wir sehen uns bald in der Kirche.

Singkreis

Ein herzliches Dankeschön. wb. Zum Firmenjubiläum des Café Steinbach haben wir eine Einladung zu einem Studentenschnitten-Schmaus erhalten. Diese grosszügige Geste bewog uns, einen Höck vor Ort durchzuführen. Am 19. September trafen wir uns nach der Singprobe im «Steinbach». Da waren schon alle Vorbereitungen getroffen, die Tische gedeckt. Bühne frei für den Service der XXL-Schnitten. Ein gelungener Abschluss vor den Herbstferien und gute Stimmung war das Resultat. Wir möchten uns für diese Aktion ganz herzlich bedanken.

Danken möchten wir auch Elisabeth Ernst für ihre umsichtige Arbeit im Vorstand. Sie hat uns in Richtung Chur verlassen, wo sie ihr Rentendasein verbringen will.

Dank gebührt auch dem Vorstand und der Dirigentin, denn es wird eifrig und intensiv gearbeitet, um im kommenden Jahr neben den Konzerten zu Karfreitag und Weihnachten auch interessante Beiträge für das Mitwirken in den Gottesdiensten präsentieren zu können.

Marianne und Bruno Weingart verdienen ebenfalls ein Dankeschön. Sie haben mit ihren wunderschönen Stimmen das Sahnehäubchen auf unsere Interpretation der St. Johanner Messe von Peter Roth gesetzt.

Wir freuen uns auf die Auftritte vom 1. Dezember in Toffen und 15. Dezember in Belp in den jeweiligen Gottesdiensten.

Volksbühne



Theatergeschichten! wü. Es war einmal ... So beginnen die schönsten Geschichten. 1984 begann die Erfolgsgeschichte der Volksbühne mit dem Lustspiel **«Wüeschi Ching»** von Hans Rudolf Hübler. Es folgten bis jetzt 32 Theaterstücke von Autoren wie Molière, Agatha Christie, Marcel Pagnol, Max Frisch und Lortol, um nur einige zu nennen.

In der 30. Spielsaison schreibt die Volksbühne Theatergeschichte mit der schweizerdeutschen Erstaufführung von **«Pygmalion»**, der witzigen Geschichte des egozentrischen Sprachwissenschaftlers Henry Higgins und seiner Schülerin Eliza Doolittle. Weltweit berühmt geworden ist das Theaterstück von George Bernard Shaw durch den Musicalfilm **«My Fair Lady»**.

Buchen Sie Ihre Theaterkarten und Geschenkgutscheine unter www.volksbuehne-belp.ch oder direkt am Schalter, Bahnhof, 1. Stock beim teaterverlag elgg oder bei Möbeltrend GmbH, Rubigenstrasse 60.

Redaktorin dieser Ausgabe:

Eliane Schär



Badmintonklub

SSM – Schweizer Schüler Meisterschaft in Herzogenbuchsee und Lyss. gln. Die diesjährige SSM Tour ist für den BCB gut gestartet. Das erste Turnier in Herzogenbuchsee bestritt Gian Luca Nienhüser. Er konnte in der Stärkeklasse 1 den 3. Platz für sich beanspruchen. Bravo!

In Lyss nahmen Sarina Bachmann, Sabrina Schneider und Gian Luca Nienhüser teil. Sie konnten in der entsprechenden Alters-/



Stärkeklasse die Mehrzahl der Spiele für sich entscheiden und gelangten auch dieses Mal aufs Podest: Sabrina Schneider 2. Rang, Sarina Bachmann 3. Rang und Gian Luca Nienhüser 3. Rang. Der BCB ist stolz auf seine Junioren.



BPM-Saison. al. Am 20. Oktober stand die erste Runde der diesjährigen BPM in Schüpfen an. Unsere beiden Teams waren gut vorbereitet und voller Einsatzbereitschaft. Das Team **«I weis ned»** fand auch sehr gut in sein Spiel und konnte an diesem Tag sehr gute und spannende Matches absolvieren, die meist über drei Sätze gespielt werden mussten. Am Ende des Tages konnten sie sechs von zehn Matches für sich entscheiden, was momentan Platz sechs bedeutete. Das Team **«Isch mir gliich»** war hingegen weniger erfolgreich. Die Spieler waren aufgrund neuer Besetzungen noch nicht allzu gut aufeinander eingestellt, was man an den Ergebnissen gut merkte. Sie beendeten den Spieltag auf Rang 19 und hätten daher am nächsten Spieltag (10. November in Spiez) ein Freilos. Allerdings gehts vor allem ums Spielen und nicht nur ums Gewinnen. So suchten wir nach weiteren Spielern, die Lust und Zeit hätten, an der BPM teilzunehmen. Die Suche ist uns gelungen, dies bedeutet, dass das Freilos aufgehoben wird und wir trotzdem spielen können. Wir treten in Spiez mit folgenden drei Teams an: **«I weis ned»:** Monika Schöni-Nienhüser, Sandra Schärer, Dennis Hager, Patrick Siegenthaler. **«Isch mir gliich»:**

Annika Lindenhahn, Verena Bachmann, Alfred Brechbühl, Thomas Saltuari. **«I ha kei Ahnig»:** Alina Zinggeler, Tamara Bähler, Silvan Beer, Peter Bleiker, Daniel Marti.

Bouleklub

Dezembermarkt. ch. Am Sonntag, **1. Dezember** ist der Bouleklub wieder mit dem heiss geliebten **weissen Glühwein**, den «Chäschüechli» und dem Wasserfass-Spiel «Doppelt oder nüt» am Dezembermarkt. Wie immer sind wir von 10 bis 17 Uhr bei der Pfrundschiür. Wir freuen uns auf einen adventlichen Markttag und viele Besucher.

4. Belpmoos Cup. Wie schon im letzten Jahr, nahmen wieder 36 Spieler am Cup teil. Für Speis und Trank war zwischen den fünf Runden genügend Zeit. Ganz herzlichen Dank den lieben Köchen und Bäckern für ihren Einsatz. Ein grosses Dankeschön geht auch an unsere Sponsoren. Die Raiffeisen Bank Gürbe, als Hauptsponsor, sowie Blumen Hirter und Drogerie Fischer unterstützten den Belpmoos Cup ein weiteres Mal.



Der Wanderpokal ging in diesem Jahr an **Hannes Aeschbacher und André Dällenbach** (Bild), sie siegten mit grossem Abstand ohne ein Spiel zu verlieren. Den zweiten Platz holten sich **Dänu Marti und Dodo Fuchs**, ganz knapp gefolgt von den Belpern **Res Marti und Stefan Neuenschwander**.



Finale Regionale. Die letzte Runde der **Vereinsmeisterschaft** folgte am 5. Oktober auf unserer Anlage. Belp konnte sich, mit nur zwei Punkten Rückstand auf Burgdorf (Bild), den zweiten Platz sichern. Die Punkte für das hervorragende Schlussergebnis holten diesmal Res Marti, Stefan Neuenschwander, Thomas und Xian von Steiger, Toni Caspar und Röbi Griesser. Mehr dazu auf www.boule-belp.ch

Eishockeyklub

1. Mannschaft. dm. Die Vorrunde ist so gut wie vorüber. Bei Redaktionsschluss steht noch das Spiel gegen den EHC Adelboden aus. **Fazit der Vorrunde:** Die junge Mannschaft kämpft beherzt und kann über weite Strecken mit den alteingesessenen Erstliga-Equipen mithalten. Leider gibt es immer wieder Phasen oder Spiele, in denen sich das Team durch Unkonzentriertheit um die verdienten Punkte bringt. Dass die Mann-

schaft die spielerischen Möglichkeiten hat, zeigt der Sieg über den EHC Brandis. Mit einer geschlossenen, konstanten Mannschaftsleistung holten sich die Belper in diesem Spiel die bisher einzigen drei Punkte.

2. Mannschaft. Nach der guten Vorbereitung hat für die 2. Mannschaft am 27. Oktober die Meisterschaft begonnen. Mit dem EHC Bern 96 wartete der Gruppenfavorit auf. In einem schnellen und attraktiven Spiel behielten die Stadtberner das bessere Ende für sich. Die Belper schafften es trotz zahlreicher Tormöglichkeiten nicht, den Bern-96-Torhüter zu bezwingen und verloren die Auftaktpartie mit 0:3.

Senioren. Am 19. Oktober veranstalteten die Senioren des EHC Belp ihr alljährliches Turnier. Mit den SCL Old Tigers, Brandis, Längenbühl und Bellmund war das Turnier wieder gut besetzt. Gewonnen wurde das Turnier von den Old Tigers aus Langnau. Die Gastgeber aus Belp belegten den 3. Schlussrang.

HC Wisle. rb. In der Intensivwoche, an der fast das ganze HC Wisle-Kader (siehe Gesamtfoto) teilgenommen hat, wurde intensiv auf und neben dem Eis trainiert. Das gemeinsame Übernachten in der Zivilschutzanlage förderte noch zusätzlich den Teamgeist. Als Abschluss durften die Jungs gegen die Eltern antreten und gewannen!



Der **Meisterschaftstart** ist den **Mos. B** gut gelungen, im Penaltyschiessen holten sie sich den ersten Saisonsieg. Das gibt Selbstvertrauen für die nächsten Spiele. Die **Piccolo** haben das erste Turnier mit zwei Siegen und einer Niederlage ebenfalls erfolgreich beendet. Die Spielpläne der Juniorenmannschaften finden Sie unter www.hcwisle.ch unter dem jeweiligen Team.

Hockeyschule. Die Jüngsten haben jeweils am Samstag von 10.35–11.45 Uhr die Gelegenheit, die Hockeyschule zu besuchen. Dort können sie erste Schritte im Eislaufen erlernen und ihrer Spielfreude beim «Hockeylen» nachgehen. **Einstieg ist jederzeit möglich.** Daten und Anmeldeformular unter www.hcwisle.ch → Eishockeyschule

Handballklub

Zweiter Turniersieg der U13. hh. Nachdem die Mädchen und Knaben der U13-Mannschaft ihr erstes Turnier ungeschlagen als Sieger beenden konnten, war man gespannt, ob sie diese Leistung im zweiten Turnier bestätigen könnten. Zur Freude aller wurde auch dieses Turnier ohne Punktverlust auf dem ersten Platz abgeschlossen. Mit weiteren solchen Leistungen in den nächsten zwei Turnieren wird diese Mannschaft Ende Jahr in die nächsthöhere Stärkeklasse aufsteigen!

Die Mühen der U17 und U15. Leider sieht die Bilanz der älteren Juniorinnen und Junioren lange nicht so rosig aus! Während die unter Spielermangel und jetzt noch Verletzungspech leidende U17 neben hohen Niederlagen doch schon einen Sieg im Trockenen hat, wartet die eigentlich gut dotierte U15 nach drei Spielen noch auf den ersten Sieg. Mit vermehrtem Kampfgeist und Selbstvertrauen sollte das bald gelingen!

Herren legen nicht nach. Nach dem knappen Sieg im ersten Spiel mussten sich die Herren leider in den zwei nächsten Spielen geschlagen geben. Weiter Punkte können und müssen aber erwartet werden!

Erstes Spiel, erster Punkt. Die Damen holten in ihrem ersten Spiel gegen Langenthal den ersten Punkt. Mit etwas Glück wären zwei Punkte möglich gewesen. Die starke kämpferische Leistung lässt auf weitere Punkte hoffen!

Pistolklub

Waffe oder Sportgerät? hh. Im Oktober fanden keine erwähnenswerten Vereinsaktivitäten statt. Deshalb möchten wir der Leserschaft, die sich in der Schützenszene nicht so gut auskennt, mal eines unserer Sportgeräte vorstellen: Für das einhändige, sportliche Präzisionsschiessen auf die Distanz von 25 und 50 Metern, verwenden wir Kleinkaliber-Sportpistolen, die im Fachjargon als Randfeuerpistolen benannt werden. Diese weisen eine hohe Genauigkeit auf, haben keinen Rückstoss und verursachen nur wenig Schiesslärm. Zudem ist die Munition mit einem Geschossdurchmesser von nur 5,6 mm bedeutend billiger als die 9-mm-Patronen. Selbstverständlich handelt es sich bei den Kleinkaliberpistolen um



Waffen, die unter das eidg. Waffengesetz fallen. In Schützenkreisen wird aber immer öfter die Bezeichnung «Sportgeräte» verwendet. Auf dem Markt besteht ein recht grosses Angebot verschiedener Marken und Typen, bis hin zu absoluten Hightech-Modellen (Bild). Für den Erwerb ist in jedem Fall ein Waffenerwerbsschein erforderlich.

Eine 9-mm-Ordonnanzpistole (Grosskaliber), wie sie z. B. am Feldschiessen und an den Bundesübungen zum Einsatz kommt, wird bei Gelegenheit in einer späteren Ausgabe vorgestellt.

Platzgerklub

Burgdorfer-Cup. wl. Wir fuhren mit vier Spielern ins untere Emmental. Kühl und unfreundlich war das Wetter. Alle mussten schon in der Vorrunde ans Werk. Leider schieden bis auf einen alle aus. Einzig Walter Leibundgut konnte sich durchsetzen. Im Sechzehntelfinal wurde ihm ein harter Brocken zugelost. Gegen Bruno Ryser, den späteren Sieger, hatte er keine Chance. Dennoch war es eine gute Erfahrung gegen einen, der besten Platzger zu spielen.

Schwarzwasser-Cup. Bei recht guten Bedingungen und zur Überraschung vieler gab es dort keinen Schnee. Das zwischen Rüscheegg und Belp ausgetragene Event fand schon zum dritten Mal statt. Zu Beginn wurde um den Wanderpreis gespielt. Nach

Ganzheitskosmetik *Christine*

Denise Grichting
dipl. Naturkosmetikerin
dipl. Make Up Artist



Eggenweg 1 • 3123 Belp • 031 819 66 88
info@christinegrichting.ch • www.christinegrichting.ch

Einziges
Klavier-Fachgeschäft
in Belp

Pianowelt 
Baumgartner Belp

Verkauf • Klaviere, Flügel, Cembali
Service • Stimmungen, Konzertgestellungen
Meisterwerkstatt • Revisionen, Occasionen
Ausbildungsbetrieb • Klavierbau
Musikhaus • Gitarren, Blockflöten, Harfen

Rubigenstrasse 21
3123 Belp BE
Telefon 031 818 45 56
info@pianowelt.ch
www.pianowelt.ch

Steingraeber RÖNISCH SAUTER *Blüthner* FÖRSTER

 **OESTER INSTALLATIONEN**

Sanitäre Anlagen – Heizungen
Reparatur-Service

Stefan Oester
Eidg. dipl. Sanitär-Installateur
Oberriedweg 1, 3123 Belp
Tel. 031 819 14 41, Telefax 031 819 34 76
stefan.oester@oester-installationen.ch
www.oester-installationen.ch



MICHEL+JENNI AG
HOLZWERKSTOFFE 3123 BELP

Ihr Holzlieferant für:

- den Holzbau
- den Innenausbau
- den Umbau
- den Möbel- und Ladenbau

Hühnerhubelstrasse 69
Tel. 031 818 18 18
Fax 031 818 18 19
www.michel-jenni.ch

parquetina 
Michel + Jenni AG, Belp

- Die grosse
- Bodenausstellung
- in Ihrer Nähe
- Hühnerhubelstrasse 69
- 3123 Belp
- www.michel-jenni.ch

AIA
Malerei
Hodler
AG

Kirchackerweg 31
3122 Kehrsatz

Neue Filiale
in 3123 Belp
Hohburgstr. 45

gipsen, isolieren,
gestalten & tapezieren

Besuchen Sie uns unter:
malereihodler.ch

Oder rufen Sie gleich an:
031 961 58 62

Referenzobjekt
Gemeindeverwaltung
Kehrsatz



virus
mode-accessoires

dorfstrasse 3 – 3123 belp – 031 812 73 10

www.virus-belp.ch

für ihr outfit haben wir die passenden accessoires

Hansueli Gasser

- Gartenunterhalt und Reparaturservice
- Gartengestaltung
- Pflasterung von Vorplätzen
- Unterhalt von Tennisplätzen
- Betonschneiden und Kernbohrungen
- Muldenservice



Mittelstrasse 1, 3123 Belp
Tel. 031 819 92 92, Fax 031 819 94 94
Natel 079 450 74 74
www.minimuldenservice.ch

LANDI Laden Belp
Aemmenmattstrasse 4, 3123 Belp
Telefon 031 812 40 00

Öffnungszeiten
Montag – Freitag 08.00 – 18.30 Uhr
Samstag 08.00 – 17.00 Uhr

Die LANDI ganz in Ihrer Nähe

Landi
A A R E
Genossenschaft

www.landiaare.ch

fünf Würfeln stand der Sieger fest. Mit 489 Punkten war Gerrit Kiener der glückliche Gewinner. Dann ging es los im Duell eins gegen eins. Das Los wollte, dass es ein reines Belper Spiel ergab. Patrick Wyss gewann gegen Ronny Goblitschke. In der nächsten Runde kam leider nach gutem Resultat für ihn das aus. Nach einem Freilos konnte Walter Leibundgut auch ins Geschehen eingreifen. Und wie, er eliminierte den Ex-Belper Hans Hirschi sowie den stärker eingestuft Hans Hubacher von Rüscheegg. Im Final traf er auf den Organisator und Spitzenplatzger Peter Pulfer, wo er sich beugen musste. Die drei ersten wurden mit einer kleinen Glocke, gesponsert von Christian Wyss, belohnt. Besten Dank an den Spender, der leider nicht mitmachen konnte. Auch ein Dankeschön dem Organisator für den schönen Tag. Wir freuen uns auf die nächste Austragung.

Radsporklub

Belper Radballturnier vom 24. August. an. Besser spät als nie ... Hier der Bericht und die Resultatübersicht vom diesjährigen Radballturnier.

Erfreulicherweise konnte Belp bei den Schülern/Junioren mit zwei Mannschaften antreten. Belp 2 mit sehr wenig Trainingseinheiten, aber engagiertem Einsatz und dem einzigen weiblichen Teilnehmer (Amina Neuenschwander) erreichte trotzdem 3 Punkte und klassierte sich hinter dem Sieger Roggwil und Belp 1 im 3. Rang. Super, weiter so.

In der 3. Liga stellte Belp mit zwei Teams das stärkste Kontingent an Mannschaften. In sehr spannenden, kämpferischen, aber jederzeit fairen Spielen wurde der Turniersieger erkoren. Belp II mit Samuel Neuenschwander und Martin Borter musste sich einzig dem nachmaligen Sieger (und amtierenden Schweizermeister) Utzenstorf beugen. Sie belegten den 2. Rang vor Neuhausen, Wettingen, den unglücklich kämpfenden Zwillingen Heinz und Peter Bossard aus Belp, die sich noch vor dem Letzten aus Seon-Niederlenz klassieren konnten. Die teilweise knappen Resultate liessen eigentlich jeden Ausgang offen. Wir freuen uns schon auf 2014.

Reitverein

Verschiedene Aktivitäten. eb. Im August fand das traditionelle Grillfest des Vereins statt, diesmal auf dem Predigtplatz. Den Tag durch hatte es geregnet, aber gegen Abend klarte es auf und wir verbrachten einige gemütliche Stunden auf diesem schönen Platz im Wald.

Ebenfalls schon traditionell zu nennen ist das Geländetraining in Avenches. Es fand im September unter der Leitung von Manuela Goetz statt und war auch dieses Mal gut besucht.

Am jährlich stattfindenden ZKV-Wochenende (Zentralschweizerischer Kavallerie- & Pferdesportverband, zu dem der Reitverein Belp gehört) wurde der Verein von Johanna Böhlen vertreten. Sie startete im Derby des Präsidentencups. Trotz Regen und schwierigen Bodenverhältnissen meisterten sie und ihr Pferd den Parcours souverän.

Nächste Aktivität: 8. Dezember Adventsritt.

Ringklub

Nachwuchsturnier. htr. Das Heimturnier, das am 20. Oktober in der Sporthalle Neumatt stattfand, wurde ein voller Erfolg. Nach anfänglicher Anmeldeflaute der verschiedenen Ringklubs wurde das Turnier mit der stolzen Teilnehmerzahl von 134 Ringern durchgeführt. Die Jungringer des RC schlugen sich beachtlich. Es konnten sich einige in die vorderen Ränge, ja sogar aufs Podest ringen. Das Heimturnier wurde für die «Neulinge» des RC zur grossen Feuertaufe.



Von li nach re: Trainer Daniel Willi, Manuel Schwander, Trainer Daniel Schlapbach, Eric Bonnard, Tim Bähler, Fabian Mäder, Esteban Tschanner, René Bättscher, Adrian Walther, Simeon Balmer, Raphael Neuenschwander, Julian Vigh, Florian Schwander, Sascha Neuenschwander, Levin Marending, Cédric Trachsel, Trainer Kevin von Mengden.

Mannschaftsmeisterschaft 1. Liga. In der diesjährigen Mannschaftsmeisterschaft verliefen die Begegnungen ausgeglichen. Bis Redaktionsschluss belegte der RC den 3. Rang der 1. Liga Gruppe West. Sämtliche Resultate der Begegnungen und Einzelwertungen finden Sie unter www.rcbelp.ch



Cornelia Willi und Stefan Trachsel

Satus Belp

Dezembermarkt. mh. Wir würden uns sehr freuen, euch am 1. Dezember eine feine selbst gemachte Käseschnitte oder ein feines selber zubereitetes Sandwich mit Punsch oder Glühwein anbieten zu dürfen. Es finden auch diverse Spiele statt, die etwas mit Fitness zu tun haben. Wir freuen uns, mit euch ins Gespräch zu kommen. Ihr findet uns neben der Valiant Bank.

Samstag, 30. November 2013

WEIHNACHTS-BAZAR

von 09.00 bis 17.00 Uhr



Humanus-Haus Beitenwil

Sozialtherapeutische Werk- und Lebensgemeinschaft
3113 Rubigen, Tel. 031 838 1111, www.humanus-haus.ch

MARAG Garagen AG seit 1980

Autogaragen und Carrosserie
www.marag-garagen.ch

Belpbergstrasse 3+5
3125 Toffen
Tel. 031 819 25 33

Seftigenstrasse 198
3084 Wabern
Tel. 031 960 10 20



TOYOTA



HONDA

Elektro Installationen
beat reber
Belp Telefon 031 819 27 64
reberlektrobelp@bluewin.ch

Birkenweg 38, 3123 Belp
Elektroinstallationen
Telematik

Gartenpflege und Gartenbau

garten.schaefer@bluewin.ch

Beat Schäfer GmbH

Niesenweg 8
3110 Münsingen
Tel. 031 721 02 01
Mobil 079 755 11 93

Käserestrasse 7
3123 Belp
Tel. 031 721 50 49
Fax 031 721 50 03

**Au pair
sucht
Gastfamilie
in Bern.**

Junge
WelschschweizerInnen
besuchen in Bern
die Didacschule und
arbeiten bei Ihnen
als Au pair teilzeitlich
(25–30 Stunden
in der Woche) mit.

Mehr Informationen über
Tel. 031 313 52 52 oder www.didac.ch

Didac
Wir machen Schule

Fabian Cancellara

Wir wiederholen es gerne.
Fernsehen mit Replay.

Mit Quickline Verte! und der Replay-Funktion verpassen Sie nichts mehr.

40 Sender bis 30 Stunden zurück anschauen.
Ein ½ Jahr zum ½ Preis – einzeln oder im Kombi erhältlich.

Nur von Ihrem lokalen Kabelnetz.

NEU:
Internet mit
200
Mbit/s!



www.quickline.com

QUICKLINE
MULTIMEDIA ANSCHLUSS

Energie Belp



JULA Jugendlager. Es war schon das 19. Lager mit zirka 35 Jugendlichen, das der TV nun durchführte. Es gab einige, die auch vom Satus mitgingen, um ein spannendes und auch sportlich hochstehend gestaltetes Lager miterleben zu dürfen. Ein spezielles Erlebnis war sicherlich für alle der OL im Fronholz. Da alle sehr motiviert dabei waren, machten einige die Strecke gleich zweimal. Und auch der «Brätliausflug zum Platzgerhüsli» war sehr cool; oder der Abschlussabend, wo lustige und rührende Momente entstanden sind. Sei es, als sich die ganze Kinderschar bei (Nick) Marc Schneider, dem Lagerleiter, in spezieller Weise für seine Arbeit bedankte. Da hatten manche, einige Tränen zu verdrücken. Doch die Woche wurde nicht alt und war zu schnell wieder am Ende. Es ging mit vielen neuen Erlebnissen und Erfahrungen, sicherlich auch neuen Freundschaften wieder nach Hause. Einige werden bestimmt mit Wehmut ans Lager zurückdenken, wenn der Schulalltag wieder im Mittelpunkt steht. Und auch das feine Essen unseres top Küchenteams wird sicher vielen fehlen. Es war einfach Spitze – «dir heit öppis verpasst», freue mich aufs 20. JULA im Sommer 2014.



Schachklub

Schach-Weltmeisterschaft. hl. Vom 7. bis zum 28. November wird im indischen Chennai die Schach-WM zwischen dem amtierenden Weltmeister Viswanathan Anand und seinem Herausforderer Magnus Carlson ausgetragen. Für interessierte Amateure besteht die Möglichkeit, über das Internet auf der offiziellen Seite der FIDE die zwölf Partien zu verfolgen. Link: <http://chennai2013.fide.com>

Simultanschach. Im Oktober konnte der Schachklub ein Simultanwettkampf gegen den weissrussischen Grossmeister Sergey Kasparov austragen. Er trat an diesem Abend gegen 17 Gegner im Simultanschach an. Das Ergebnis war eindeutig, er gewann 16 Partien und spielte gegen Siegfried Pollach Remis.

Belp Schützen

Abschied. Rano. Am 29. September verstarb unser langjähriges Mitglied Hans-Rudolf Aebersold im hohen Alter von 90 Jahren. Hansruedi durfte auf ein erfülltes Leben zurückblicken. Nur drei Tage später, am 1. Oktober, erreichte uns die traurige Nachricht, dass Andreas Spycher, für uns alle viel zu früh, im 54. Altersjahr nach schwerer Krankheit zu Hause friedlich eingeschlafen ist.

Den Angehörigen entbieten wir unser tief empfundenes Beileid und wünschen ihnen viel Kraft für die Zukunft.

Gewehr 300 Meter. Der diesjährige Gürbe-Schützentag stand ganz im Zeichen der Jungen. Patrick Wägli (Jahrgang 95) holte sich in der Kategorie A mit dem Standardgewehr den hervorragenden dritten Rang. Mit 97 Punkten fehlten ihm nur gerade drei Punkte zum Maximum. In der Kategorie D erreichte Urs Meyer mit 95 Punkten den siebten Schlussrang. In der Sektionswertung der Kategorie I platzierten sich unsere Schützen mit einem Durchschnitt von 92,875 Punkten im dritten Rang. Die weiteren Belper: Kurt Aegerter und Erwin Burren je 95, Karl Hänni und Kurt Gemmet je 93, Maurice Zahnd 92, Kurt Meyer und Anette Wyrtsch je 90.

Am **Luzerner Kantonschützenfest** erreichte Anton Jakob mit 563 Punkten in der Kategorie Sport mit dem Standardgewehr den zweiten Rang.

Mit dem Freundschaftsschiessen wurde am 2. November die diesjährige Saison abgeschlossen.

Nachtschiessen Gewehr 50 Meter. 15 Schützinnen und Schützen versuchten mit der Dunkelheit fertig zu werden und beteiligten sich am von Pierre Alain Dufaux ins Leben gerufenen und gesponserten Nachtschiessen. Mit 99 Punkten gewann Felix Wägli diesen Wettkampf, gefolgt von Niklaus Blatter 98, Anton Jakob 97, Roger Stulz, Michael Truttmann und Yanik Eggenschwiler je 96, Sabrina Notter 95. Die weiteren Ränge: Otto Lembacher, Adrian Marbot, Patrick Wägli, Michael Stucki, André Stulz, Rainer Notter, Otto Buss und Lothar Lieblich. Mit dem Schiessen am 3. November in Trimbach wurde die Saison abgeschlossen.

Korrigenda: Im letzten Belper wurde unter der Rubrik «Gürbe Cup» der Schütze «Daniel Liechti» erwähnt. Der geneigte Leser hat sicher erkannt, dass es natürlich Hanspeter Liechti war und nicht sein Bruder Daniel, der in Riggisberg im Einsatz stand. Sorry!

Skiklub

Hütte bereit für den Winter. BW. Nachdem es in den Bergen eine Woche zuvor den ersten Schnee gab, konnten wir am 19. Oktober die Stierenhütte für die Wintersaison einrichten. Ob es an der Ausschreibung (alle können mitmachen!), dem



MALEREI B.ROSCHI



Renovationen, Um- und Neubauten
auch Naturfarben + Bio-Abriebe

Beat Roschi
Dorfstrasse 55
3123 Belp
roschi.belp@vtxmail.ch

FonFax 031 819 62 45
Natel 079 414 72 13


Kümmern Sie sich gefälligst um Ihr Business.

(Ihre Versicherungen sind bei uns in besten Händen)


Jean-Michel With, Geschäftsführender Partner
Thüringstrasse 27, 3018 Bern 18
Telefon 031 310 06 06, Telefax 031 310 06 00
www.versicherungspartner.ch

versicherungspartner ag
Und Ihr Business ist besser versichert.

● Eigene Carrosserieabteilung




CHEVROLET



Wir leben Autos.

BELWAG Belp
Viehweidstrasse 12
3123 Belp
Telefon 031 819 11 55



BELWAG
BELP
Mehr als nur eine Garage.



**P. Guggisberg
BAU Belp
031 819 15 48**


Peter Guggisberg, Bau, Schafmattstr. 13, 3123 Belp

Umbauten – Renovationen – Fassadensanierungen
Landwirtschaftliche Umbauten
Bau von Jauchegruben – Abdichtungen

PLÄTTLIARBEITEN
■ NEU – UMBAU – REPARATUREN

BERATUNG
■ INDIVIDUELL UND PERSÖNLICH

SHOW-ROOM
■ FÜR NEUE INSPIRATIONEN



ELIA
PLÄTTLI
www.keramikelia.ch

■ 3122 KEHRSATZ ■ 031 961 36 00

**CARROSSERIE UND GARAGE
KURT RICKART**

3123 BELP **031 / 819 50 50**

Ihr Fiat-Spezialist

- Abschleppdienst
- An- und Verkauf von Occasionen und Neuwagen
- Reparaturen und Service aller Automarken inkl. Lieferwagen und Wohnmobile



medical
sinoswiss
Praxis für Chinesische Medizin

Tag der offenen Tür in Muri b. Bern

Samstag, 23. November 2013
09:00 bis 17:00 Uhr

- Puls- und Zungendiagnose
- Snacks und chinesischer Tee

BON Für eine **Gratis-Probebehandlung**
(Nicht kumulierbar)

Unsere TCM-Experten haben ein abgeschlossenes Universitätsstudium und verfügen über 20 Jahre Berufserfahrung. Mit Alternativ-Zusatzversicherung von den Krankenkassen anerkannt.

Unsere Praxis liegt nur 3 Gehminuten von der Haltestelle Muri b. Bern (Tram 6 und Bus 40) entfernt.

Sinoswiss Praxis Muri b. Bern
Belpstrasse 3, 3074 Muri b. Bern Tel. 031 951 28 28
muri@sinoswiss.ch

Sinoswiss Praxis Bern
Schauplatzgasse 26, 3011 Bern Tel. 031 312 80 00
bern@sinoswiss.ch www.sinoswiss.ch

goldenen Herbsttag oder der Vorfriede auf den kommenden Winter lag, sei dahingestellt. Tatsache ist, dass 27 Skiklüber und 3 Kids tatkräftig mitgeholfen haben. Die 18 Ster Holz wurden gesägt, gespalten und im Stall deponiert, Matratzen und Kissen angezogen, das Geschirr gespült und in den Schränken eingeräumt. Die «Ladenwand» vor der Stierenhütte wurde von erprobten Skiklüblern und einem «Azubi» montiert – der Winter respektive der Schnee kann kommen!

Nach dem Einrichten genossen wir das wunderbare Herbstwetter auf der Terrasse. Herzlichen Dank an die vielen fleissigen Helfern!

Fit in die Skisaison. Die Skisaison steht vor der Tür. Um möglichst viel vom Spass im Schnee zu haben, sollte man sich aber unbedingt mit richtigem Skitraining auf die Ausflüge vorbereiten. Nicht nur top gepflegtes Material sorgt für ein tolles Skierlebnis, vor allem ausreichend Fitness ist die Grundvoraussetzung und bringt somit auch mehr Spass auf der Piste und vermindert das Unfallrisiko. Das Trainer-Team wird auch diesen Winter wieder für ein abwechslungsreiches und motivierendes Training sorgen. Dieses findet jeden Mittwoch von 18.30 bis 20.15 in der Sporthalle Neumatt statt. Die Trainings-schwerpunkte betreffen Koordination, Kondition sowie Beweglichkeit. Unverbindliche Schnuppertrainings sind jederzeit möglich.

Herbstversammlung. An der Herbstversammlung, die am 27. November in der «Linde» stattfindet und für jedes Skiklub-Mitglied ein Muss ist, wird unter anderem das vielseitige, abwechslungsreiche Tätigkeitsprogramm für den kommenden Winter präsentiert. Der Skiklub ist bereit – der Winter kann kommen!

Tennisklub

Ende der Sandplatzsaison. pr/ew. Am 26. Oktober wurde die Sandplatzsaison offiziell mit der Platzschliessung beendet. Dank den freiwilligen Helferinnen und Helfern wurden das Klubhaus und die Tennisplätze am Morgen des 26. Oktobers für den Winterschlaf vorbereitet. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer!

Tennisnight. Um die Tennissaison gebührend zu verabschieden, fand am Abend des 26. Oktobers die beliebte Tennisnight statt. Es war ein gelungener Anlass. 22 gut gelaunte und spiel-freudige TC Belper fanden sich in der Tennishalle Kehrsatz ein, um gemeinsam in unterschiedlichen Paarungen im Halbstundentakt Doppel zu spielen. Bis nach Mitternacht wurden Bälle geschlagen und um Punkte gekämpft. Neben sportlichen Aktivitäten wurde auch für das leibliche Wohl gesorgt. Die



Verpflegung war wieder mal fein und schmackhaft und schenkte die notwendige Energie, um rasch auf den Tennisplatz zurückzukehren. Viel zu rasch ging die Tennisnight vorbei. Wir freuen uns auf 2014 und danken allen Tennisfreunden, die 2013 dabei waren!

Weitere Informationen zum TC Belp finden Sie unter: www.tcbelp.ch

Tischtennisklub

Belper Schülerturnier am Samstag, 30. November. rb. In der Sporthalle Neumatt findet ab 13 Uhr ein Schülerturnier statt. Anmelden kann man sich direkt in der Sporthalle ab 12.30 Uhr. Dieses kostenlose Schülerturnier bietet Mädchen und Knaben die Gelegenheit, sich in unserer Sportart zu versuchen. Es findet im Rahmen der Gubler School Trophy statt und wird in vier Alterskategorien (Jahrgänge 99/00, 01/02, 03/04 und 05 und jünger) ausgetragen. Die Besten jeder Kategorie sind für die nächste Runde, den Kantonsfinal, qualifiziert. Auskünfte erteilt Ruedi Bühlmann, 078 730 76 81, ruedi.buehlman@bluewin.ch

Schweizer Cup. tw. In der zweiten Runde vom Schweizer Cup war der CTT Rossens aus dem Greyerzerland bei uns zu Gast. Rossens verfügt über zwei 1. Liga-Mannschaften und war somit auf dem Papier ein ebenbürtiger Gegner. Umso erfreulicher, dass wir am Tisch die Partie sicher mit 10:5 für uns siegreich gestalten konnten.

Mannschaftsmeisterschaft. Die ersten Partien der Meisterschaft sind gespielt und die Resultate können sich durchaus sehen lassen. Bei den Aktiven sind alle Mannschaften, von der 1. bis zur 5. Liga, je in der oberen Tabellenhälfte klassiert. Das 1. Liga-Team mischt sogar ganz vorne mit.

Die Seniorenmannschaft um Kapitän Martin Stucki scheint regelrecht auf dem Durchmarsch zu sein. Erst auf diese Saison hin von der 3. in die 2. Liga aufgestiegen, ist das Team nach vier Spielen und ebenso vielen Siegen bereits wieder unangefochten Tabellenführer.



Fahrdienst

Fahrdienst für Kranke, Betagte und Behinderte

Vermittlung: Frauenverein, Telefon 079 619 76 70.

Anmeldung Montag bis Freitag 8 bis 11 Uhr

die neue „wohl-wühl Oase“

an der Hauptstrasse zwischen Kehrsatz und Belp



swiss-broc.ch

BROCKENSTUBE

... wo Menschen sich entwickeln ...

Ein breites Sortiment an Geschirr, Kleidern, Spielsachen, Möbeln, Büchern, Schmuck und Vielem mehr wird auf 400 m² erlebnisreich ausgestellt. Die Ware bekommt die swiss-broc.ch aus Räumungen oder von Personen, die sie vorbeibringen. Ein Team von über 10 Mitarbeitern stellt die Ware aus, bedient die Kundschaft oder serviert im Bistro einen feinen Kaffee, und Samstags gibt's selbstgemachte Züpfе dazu!

Die Brockenstube hat ein soziales Engagement. Es besteht eine Zusammenarbeit mit der IV und dem Stellennetz der Gemeinden Köniz und Belp. Die Brockenstube ist ein idealer Ort, um in kleinen Schritten wieder Fuss in der Arbeitswelt zu fassen. Entsprechend den Möglichkeiten des Klienten wird eine angepasste Arbeit gesucht, z.B. in der attraktiven Ausstellung, im Verkauf, bei Räumungen oder beim Sortieren der Warenspenden. Zudem werden Möbel renoviert und z.T. auch übers Internet verkauft.

Marianne W. aus T., arbeitet seit 5 Wochen in der Brockenstube:

„... seit meiner Kindheit leide ich an Depressionen, was mich beim Arbeiten lange nicht eingeschränkt hat. In den letzten 10 Jahren hat mich die Krankheit aber so viel Energie gekostet, dass keine Kraft mehr übrig war für Freizeitaktivitäten und Freunde. Deshalb habe ich mich letztes Jahr für einen Aufenthalt in einer psychiatrischen Klinik entschieden. Danach hat mir mein letzter Arbeitgeber gekündigt. Im Moment bin ich nur 50% leistungsfähig.“

Mit dem geschützten Arbeitsplatz in der Brocki kann ich die Zeit überbrücken, bis ein IV Entscheid gefällt ist und ich habe die Möglichkeit, meine Fähigkeiten und Freuden in verschiedensten Arbeitsbereichen herauszufinden. Dies geschieht ohne Leistungsdruck und Liefertermine, was ich sonst nicht bewältigen könnte.

Ich habe gelernt, dass es keine Schande ist, beim Arbeiten Fehler zu machen. Dass Arbeiten auch anders sein kann als wie eine Maschine 8-10 Stunden am Tag non stopp zu produzieren, ohne Pause und immer schneller. Ich habe hier auch gemerkt, wie gut es doch tut, mit anderen Menschen zu reden. Ich bin daran neu zu lernen, mich wieder sicher unter Leuten zu bewegen oder Kunden Hilfestellung zu bieten. Noch vor einem Jahr wäre dies für mich absolut undenkbar gewesen.

Zu spüren, dass ich wieder „aufwache“ und ins Leben und die Gesellschaft zurück komme, macht mir sehr viel Mut und auch Lust darauf, weiter zu gehen. Ich spüre, dass sich bei mir zum ersten Mal in meinem Leben so etwas wie Selbstvertrauen entwickelt...“

Mit einem Teil des Erlöses werden Kinderheime in der Ukraine und Transnistrien/Moldawien unterstützt. Die Leitung hat die Projekte persönlich besucht und kennt die Verantwortlichen vor Ort.



Ende November können Workshops für die Gestaltung von kreativen Adventskränzen mit Material aus der Brockenstube besucht werden. Ein Besuch lohnt sich. Kinder erhalten ein Geschenk.

Öffnungszeiten
Dienstag bis Freitag
9:00 bis 12:00 und 13:30 bis 18:30 Uhr
Samstag
9:00 bis 16:00 Uhr

GUTSCHEIN
Kaffee und Züpfе
Samstags 9 - 12 Uhr
bis 31.12.2013

Turnverein



Raclette-Stübli am Dezembermarkt. ms. Auch in diesem Jahr wird der Turnverein am Dezembermarkt am 1. Dezember mitwirken. Die Fit-4-Fun-Riege des Turnvereins wird das traditionelle Raclette-stübli im Kreuzstockkeller führen und Sie verwöhnen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch! «Chömet doch cho ine luege u gniesset äs feins Raclette mit emene Glesli Wy.»

Schnuppertraining Gymnastik-Riege. cs. Hast du Freude an Musik und Bewegung? Tanzt du gerne und hast auch etwas Erfahrung darin? Denn wir suchen Verstärkung für unsere Gymnastik-Riege des TV. Wir sind eine aufgestellte Truppe von jungen Frauen zwischen 15 und 35 Jahren. Unser Gymnastikprogramm setzt sich aus den Tanzrichtungen Ballett, HipHop, Jazz, Modern und zeitgenössischem Tanz zusammen. Daneben haben wir ein vielfältiges Programm mit Pirouetten-, Sprung-, Ausdauer- und Krafttraining, Koordinations- und Gleichgewichtsübungen, Stretching, Spiel und Spass.

Mit unserem Gymnastikprogramm bestreiten wir jeweils zwei bis drei Wettkämpfe pro Jahr an Turnfesten und Meisterschaften, um dort unser Können unter Beweis zu stellen. Auch die gesellige Seite kommt bei uns gar nicht zu kurz. Bist du interessiert? Dann besuche uns doch z. B. im Schnupper-Training vom Freitag, 29. November, 20 bis 22 Uhr in der neuen Turnhalle Mühlematt. Bitte melde dich über medien@tvbelp.ch an. Wir freuen uns auf deinen Besuch!

Für mehr Infos besuche unsere Website: www.tvbelp.ch. Du findest uns unter Aktive/Gymnastik. Die Videos sind unter Aktive/Videos zu finden.



Unihockeyklub

Saisonauftakt. eb. Die ersten Spiele der Unihockeymeisterschaft gingen für den UHC Gürbetal RK bereits im September über die Bühne und der momentane Tabellenstand verspricht gute Aussichten: Das Damen 1 legt in der zweiten Saison in der 1. Liga einen guten Saisonstart hin und kann nach fünf Spielen drei Siege und den 4. Tabellenzwischenrang vorweisen. Beim neu gegründeten Damen 2 liessen es die Frauen während dem ersten Turnier ruhig angehen. Sie verloren mit 0:4 gegen Floorball Köniz und gewannen mit 3:2 gegen den TSV Unihockey Deitingen. Auch die Juniorinnen U21 mussten zuerst eine knappe 3:4-Niederlage gegen den UHC Visper Lions einste-

cken, erspielten sich aber gegen die Wizards Bern Burgdorf einen 6:3-Sieg. Die Juniorinnen B haben schon vier Spiele ausgetragen und belegen mit einem Unentschieden und drei Niederlagen den 5. Zwischenrang. Die Juniorinnen C sowie die Junioren D verloren bei ihren ersten Turnieren beide Spiele. Mit je zwei Siegen und zwei Niederlagen befinden sich die Junioren C auf dem 6. Rang. Nach vier Spielen hat das Herren 1 bereits 23 Tore erzielt und liegt in der Tabelle nur knapp hinter den erstplatzierten, aus der Cupbegegnung bekannten, Berner Hurricanes. Das Herren 2 schlug in der ersten Runde die Gladiators Münsingen mit 4:2, verblieb unentschieden mit 3:3 gegen den UHT Eggiwil, verlor jedoch in der zweiten Runde gegen UHT Thun II (3:5) und gegen UH Zulgatal Eagles (2:3). Mit drei Siegen ohne Gegentor behaupten sich die Junioren U 21 momentan auf dem 2. Rang. Die U 16 verbuchten mit zwei Siegen über Unihockey Fribourg II (5:0 ff.) und Corcelles-Cormondrèche (5:4) sowie zwei Niederlagen gegen Floorball Köniz (2:3) und UHC Biel-Seeland (2:4) vier Punkte und den 3. Zwischenrang. Am **17. November** spielen sie daheim in der Sporthalle Neumatt, um 11.50 Uhr, gegen UHC W.W. Schüpfen Busswil sowie um 14.35 Uhr gegen den UC Yverdon und freuen sich über zahlreiche Unterstützung.



Natürlich darf der Samichlaus mit Schmutzli am Dezembermarkt nicht fehlen. Ihre Präsenz ab Mittag ist eine wichtige Attraktion für die Kleinen und Kleinsten. Für die Kinder gibt es zudem Angebote zum Geschichtenhören oder Ponyreiten.



Bienezüchterverein

Imkerhöck vom 17. Oktober, Restaurant Kreuz. ppr. Hanspeter Egger, Bienenberater der Sektion Oberes Aaretal, informierte elf Anwesende über die Varroabekämpfung, die Aufzucht und Einwinterung der Bienenvölker anhand eindrücklicher Dias und Informationsmaterial. Zum Beispiel über das Vorgehen schwacher Bienenvölker im Herbst bis zur Auswinterung im Frühling. Wie ist die Ameisensäure und oder Oxalsäurebehandlung am effizientesten einzusetzen und vor allem wann. Der gegenseitige Gedankenaustausch mit vielen Fragen an unseren Moderator, wurde rege benutzt. Das Imkerhandwerk kann von bestandenen Imkern und Imkerinnen sehr wohl ergänzt werden.

Für unser Tätigkeitsprogramm 2014 sucht der Vorstand ein bis zwei Imker oder Imkerinnen, die ihr Bienenhaus zu Standbegehungen öffnen würden. Meldet euch doch beim Präsidenten oder Vorstand. Ebenfalls findet auf der Schwand in Münsingen ein Info-Halbtage mit Hanspeter Egger statt. Alle Anlässe werden dann in unser Programm aufgenommen.

Demnächst: 15. November, Schlusssessen, ab 19 Uhr, Apéro, im Klubhaus des FC. Einladungen wurden versandt. **21. Februar 2014:** Hauptversammlung, 20 Uhr, im Restaurant Kreuz, die Einladungen folgen rechtzeitig per Post oder E-Mail.

Familiengartenverein

Erntedankfest. pb. Wenn sich 40 Personen zu unserem Erntedankfest im Garten treffen, ist das ein untrügliches Zeichen, dass der Herbst Einzug hält. Marianne und Francesco De Paola haben die passende Dekoration in der Pergola hingezaubert. In diesem herbstlichen Ambiente konnten die von Martha Kohler gespendeten Partybrote so richtig genossen werden. Herzlichen Dank an die Spenderin. Auch ein Dankeschön an Vreni Herrli für die grosszügige Spende für Getränke an diesem Abend. Gekocht wurde wiederum vom Vorstand und deren Partnern. Familie Blaser und Jaggi waren für den Salat zuständig, Familie Gasser für das feine Rindsgulasch mit Reis. Natürlich hat auch Familie Pfister uns in gewohnter Manier mit einem Superdessert verwöhnt, wie dem folgenden Bild zu entnehmen ist. Allen Helferinnen und Helfern an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön.



Freie Gartenparzelle. Immer mehr Menschen brauchen ab und zu eine stille Oase, um sich vom Alltagstress zu erholen. Eine Parzelle in unserem Familiengarten, zum selber Bepflanzen, ist genau das Richtige zum Abschalten und sich am Gedeihen der Pflanzen und Blumen zu erfreuen. Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, dann melden Sie sich bei unserem Präsidenten Urs Pfister, 031 819 05 18, er gibt Ihnen gerne Auskunft.

Fischereiverein Gürbetal



Der 19. Oktober war ein guter Tag für das Abfischen der Aufzuchtbäche. mn. An diesem wunderschönen Samstagmorgen hat sich ein Team von 15 Personen, morgens um 8 Uhr, beim Materialcontainer des Fischereivereins versammelt. Für die Jungfischer war es der letzte Ausbildungstag des diesjährigen Fischereigrundkurses. Nachdem die Teams mit den Elektrogeräten, Wasserkesseln und weiterem Material ausgerüstet waren, ging es endlich los. Vormittags wurde die



Müsche abgefischt und am Nachmittag der Spengelibach. Dies sind zwei der fünf Aufzuchtbäche, die der Fischereiverein für die Aufzucht der Gürbetaler Bachforelle betreut.

Die Jungfischer haben mit viel Freude und Engagement mitgeholfen und dank dieser tatkräftigen Unterstützung konnten viele junge Bachforellen in der Gürbe eingesetzt werden. Insbesondere von der Müsche konnten viele Muttertiere behändigt werden, die dann der Fischzuchtanlage in Reutigen übergeben werden. So wird gewährleistet, dass auch im nächsten Jahr wieder Brut und junge Fische in der Gürbe und in den Aufzuchtbächen eingesetzt werden können. Insgesamt wurden diesen Herbst über 6400 Bachforellen abgefischt und in der Gürbe eingesetzt.

Wenn nun auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, den Verein unterstützen wollen, dann haben Sie diverse Möglichkeiten. Neben Mitgliedschaften können Sie den Verein auch als Gönner unterstützen oder als Inserent Ihre Firmenwerbung auf der Vereinswebsite platzieren lassen und sich verlinken. Marcel Neiger, der Präsident, steht Ihnen gerne zur Verfügung. Sie erreichen ihn unter mneiger@bluewin.ch oder 079 622 49 82.

Kleintierzüchter



Zum Gedenken an Ferdy Jäger.

Stp. Eine grosse Trauergemeinde gab Ferdy Jäger die letzte Ehre, als auf dem Chutzen Belpberg seine Asche der Natur übergeben wurde. Bereits 1954 befasste er sich mit Brieftauben in Frenkendorf. In den vielen Jahren blieb er seinem Hobby treu und war in verschiedenen Vereinen in der

ganzen Schweiz tätig. In den letzten paar Jahren in unserem Verein und im Brieftaubenverein Oberland. Auf seine Initiative konnte 2011 in Belp die Nationale Brieftaubenausstellung mit grossem Erfolg durchgeführt werden. Kurz danach liess seine Gesundheit zu wünschen übrig. Ein Reitunfall zwang ihn kürzer zu treten. Nebst seinem Hobby war er gerne in der Natur. Der Hahnenmoos war seine zweite Heimat. Der Falke auf dem Bild half er «aufpäppeln». Viele Jahre hat er den Jahrs- und Dezembermarkt mit dem viel beachteten Brieftaubenflug organisiert. Wir danken Ferdy für seinen Einsatz ganz herzlich. Den Angehörigen entbieten wir unsere Anteilnahme und wünschen allen viel Kraft, den schmerzlichen Verlust zu überwinden.

Fleischlotto im Gasthof Linde. Am Freitag, 22. November, 18 bis 24 Uhr und am Sonntag, 11 bis 20 Uhr, führen wir ein Fleischlotto durch. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Voranzeige: Am Samstag, 21. Dezember, ab 14 Uhr, treffen wir uns zum traditionellen Ramset im Klubhaus.

Verein für Pilzkunde

Winterpause. mik. Und wieder ist ein Pilzjahr schon «fast» vorbei. Nachdem der Ausflug zum Schlusspilzlet erneut wegen strömendem Regen abgesagt wurde, sind die Vereinsaktivitäten nun weitgehend eingestellt. Das Fazit der vergangenen Saison ist zufriedenstellend, so wurden trotz der fehlenden Massen diverse Pilzarten präsentiert, die nur sehr selten zu bewundern sind. Andere Arten wiederum sind entweder zu völlig ungewohnten Zeiten erschienen oder sind immer wieder irgendwo gefunden worden, währenddem sie normalerweise nur zu gewissen Stosszeiten, auch in Massen, zum Vorschein kommen. Einmal mehr war es ein verrücktes Pilzjahr. Nun, das ist natürlich relativ, jedes Jahr ist irgendwie



verrückt, es kommt schliesslich nur auf den Blickwinkel an. Nehmen wir also Jahr für Jahr so, wie es die Natur für uns vorsieht, und geniessen die Winterpause. Unser Bild: Birnen-Stäubling (*Lycoperdon pyriforme*, Schaeff.: Pers.)

Vorstandssitzung. Am Montag, 9. Dezember, findet eine Vorstandssitzung zu der nächsten Hauptversammlung statt. Die Vorstandsmitglieder werden hierzu persönlich eingeladen.



Verein claro Weltladen

Die weisse Olive. jrb. Eine Frage im Internet: «In Albanien kosteten wir eines der besten Olivenöle, das wir je gehabt haben. Wo können wir das hierzulande kaufen?» Die Antwort lautet: im claro Laden (wo denn sonst?) da ist das fair gehandelte Vaj Ulliri in zwei verschiedenen Grössen erhältlich (5 dl und 1 dl).

Die weisse Olive ist eine uralte Sorte, die nur in Albanien, dort aber bis auf 700 m, gut gedeiht. Sie ist nicht wirklich weiss, aber wo die anderen Sorten während des Reifungsprozesses dunkelviolet bis schwarz werden, bleibt diese grün. Für das Vaj Ulliri BIO Olivenöl Extra Vergine wird nebst dieser besonderen noch die italienische Frantoio Olive verwendet, die auf Meereshöhe und den tiefer gelegenen Hügeln gedeiht. Von beiden Varietäten werden die allererst geernteten Oliven der Saison verwendet und innert kürzester Zeit gepresst. So erhält das Öl sein herbes, frisches und fruchtiges Aroma. Es schmecke grün, sagt die Produzentin.

Albanien ist überwiegend Gebirgsland. Im Norden, Osten und Süden ragen steile Gebirge bis auf eine Höhe von 2764 m auf, die dann in sanfteres Hügelland übergehen, an die sich die malerische, schmale Küstenregion mit zahlreichen Lagunen und Feuchtgebieten anschliesst. Das Klima ist zur Hauptsache mediterran. In den Flusstälern wachsen Walnuss- und Mandelbäume, im Norden Tannen, Eichen, Buchen, Ahorne. In Küstennähe Orangen, Pinien, Linden. Die knorrigen Olivenbäume, anspruchslos an Boden, Düngung und Feuchtigkeit, stehen auf den 1000 Jahre alten Terrassen «wie auf Podesten», gegen sechs Millionen Bäume werden geschätzt. Nach der Wende brach die ganze Infrastruktur zusammen, mit der neuen Landverteilung erhielten die Bauern ein zu kleines Stück Land. Auch waren Geräte und Methoden veraltet. Die Bevölkerung konnte nun billiges Öl aus Griechenland und Italien kaufen, den Olivenhain zu pflegen lohnte sich nicht mehr. Viele wanderten ab, in die Städte oder in die Migration. 1996 übernahm Shpresa Shkalla, die initiative Enkelin ihres Grossvaters, dessen Produktionsanlage, setzte modernere Maschinen ein und verarbeitete schon ein Jahr später die ersten Öle. Dank der Unterstützung des schweizerischen Forschungsinstituts für biologischen Landbau in Frick konnte

der Betrieb als erster Ölverarbeiter Albaniens schon bald BIO zertifiziert werden. Zudem erhält die Shkalla SA seit Jahren regelmässig die italienische Auszeichnung «BIOL» für das beste internationale biologische Extra Vergine Olivenöl.

Dank Anschluss an den fairen Handel erhalten die Bauern kostendeckende Preise, dazu die fair trade-Prämie für biologischen Anbau, die Angestellten überdurchschnittliche Löhne, Landflucht und Migration können reduziert werden.



Elternverein/Spielgruppe Bäremani

Veranstaltungen: Dr Samichlous chunnt... cb. Am **Freitag, 6. Dezember**, besuchen wir gemeinsam den **Samichlaus im Wald**. Er wird für jedes Kind eine kleine Überraschung bereithalten. **Treffpunkt ist um 15.30 Uhr beim Predigtplatz im Cholholz, (Blockhütte)**. Bitte pünktlich erscheinen, die Parkplatzanzahl ist beschränkt und der Samichlaus wird um 16 Uhr eintreffen und alle begrüßen. **Die Kosten pro Kind betragen 8 Franken** und sind der Anmeldung per Post beizulegen. Das Anmeldeformular kann auf www.elternverein-belp.ch, Veranstaltungskalender, Flyer Samichlous ausgedruckt werden. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Nicole Bürki-Meisser, 079 853 24 44. **Anmeldeschluss ist der Freitag, 22. November**. Um genügend kleine Überraschungen vorbereiten zu können, bitten wir Sie, die Anmeldung termingerecht abzugeben. Geschwister sind ebenfalls herzlich willkommen. Wir freuen uns auf viele strahlende Kinderaugen. **Wichtig: Dieser Anlass ist ausschliesslich für Mitglieder des Elternvereins.**

Feuerwehrverein

Dezember-Markt. Hz. Auch in diesem Jahr wird der Feuerwehrverein gemeinsam mit der Energie Belp AG auf dem Dorfschulhausplatz den Dezembermarkt bereichern. Während die Energie Belp AG vor allem mit technischen Neuheiten aufwarten wird, betreibt das Event-Team unseres Vereins die Festwirtschaft. Für diesen Anlass laufen die Vorbereitungsarbeiten bereits auf vollen Touren, damit wir wiederum für jeden Geschmack das passende Gericht auf-tischen können. Besuchen Sie daher am 1. Dezember unseren Stand und gönnen Sie sich etwas Ausserordentliches. Sie haben bei diesem Anlass natürlich auch die Gelegenheit, sich mit unseren Mitgliedern über unseren Verein zu unterhalten. Wir freuen uns auf viele interessante Gespräche. Wie bei solchen Anlässen üblich, braucht es viele Helfer. Daher geht ein Aufruf an unsere Mitglieder, sich für die Mithilfe anzumelden. Peter Stucki nimmt unter 031 819 49 13 resp. 079 215 47 49 oder auch schriftlich an Schafmattstrasse 34, 3123 Belp sehr gerne Anmeldungen entgegen.

Nicht vergessen: 2. Dezember: Chlouse-Stamm bei Silvia und Manfred Riepl im «Frohsinn». P. S. Wussten Sie schon, dass das

Web-Team der Feuerwehr den Wettbewerb um die beste Feuerwehr-Website der Schweiz gewonnen hat? Einen ausführlichen Bericht über den gewonnenen Preis finden Sie auf der Homepage unseres Vereins, die teilweise von den gleichen Autoren gestaltet wird. Schauen Sie doch einmal dort vorbei, es lohnt sich: www.feuerwehrverein-belp.ch

Frauenverein

Erfolgreicher Apfelverkauf. kg. Am 19. Oktober wurde wiederum die traditionelle Herbstsammlung durchgeführt. Unsere Helferinnen boten an verschiedenen Standorten im Dorf Äpfel zu zwei Franken an.



Der Erlös dieser Sammlung war für die Stiftung Sunnesyte in Bern bestimmt. Diese Institution mit gemeinnützigem Charakter wurde 2007 ins Leben gerufen und bezweckt die Unterstützung benachteiligter Kinder und Jugendlicher in der Region Bern. Sie hilft unbürokratisch und direkt dort, wo es am nötigsten ist. Sicher dank diesem guten Zweck, und vielleicht trug auch das schöne und warme Wetter noch dazu bei, dass viele Personen bereit waren, einen kleineren oder grösseren Batzen zu spenden, für oder auch ohne Äpfel. So kam die stattliche Summe von 2077 Franken zusammen. Der gesammelte Betrag wurde auf 2100 Franken aufgerundet und der Stiftung vollumfänglich überwiesen, da die Kosten der Äpfel vom Frauenverein übernommen werden. Ein herzlicher Dank geht an alle Spenderinnen und Spender sowie an die freiwilligen Helferinnen, die sich zur Verfügung stellten.

Übrigens: Unser neues Behindertenfahrzeug ist eingetroffen! Im nächsten «Belper» mehr darüber.

Voranzeige: 1. Dezember, Sonntagsverkauf in der Brockenstube. 9. Dezember, Weihnachtssaltersnachmittag, im Dorfzentrum.

Jungtschi

Quartierjungtschi. tk. Ein Team von drei Leitern begab sich am Samstag, 26. Oktober, auf den Spielplatz am Birkenweg und gestaltete mit den dort anwesenden Kindern einen Nachmittag. Zum Einstieg gab es mehrere Sitzballpartien. An diesem wunderschönen Herbsttag kamen beim anschliessenden

Fussballmatch alle schnell ins Schwitzen und waren um die Zvieripause mit Verpflegung sehr dankbar. Nach einer weiteren Partie Sitzball war es auch schon wieder 17 Uhr und alle machten sich auf den Heimweg. Insgesamt spielten dreizehn Kinder für Spass und Sieg mit. Wir freuen uns schon wieder aufs nächste Mal.



Die Jungschinachmittage, für Kinder ab dem 2. Kindergarten, finden von 14 bis 17 Uhr statt. Nächste Termine: 23. November, 7. Dezember. Treffpunkt: Dorfplatz. **Kings Klub**. Für Teenager von der 7. bis 9. Klasse. Treffpunkt ist jeweils um 19.30 bis 22 Uhr auf dem Dorfplatz. Nächste Termine: 15. November, 29. November, 13. Dezember.

Infos. Familie Weber, 031 819 64 63, www.jungschibelp.ch

Landfrauenverein Belpberg

Landfrauen beim Backen. mg. Am Montag, 21. Oktober fand ein beliebter Backnachmittag bei der Firma Kambly in Trubschachen statt. Sämtliche Teige, Zutaten und Füllungen wurden den elf Frauen zur Verfügung gestellt. Unter fachkundiger Anleitung fabrizierte man feine Chaponaise, Florentiner und



Caprice gefüllt. Die Zeit verflog im Nu. Im zweiten Teil gehörte natürlich die Kaffeepause mit Gützi «bis gnue» dazu. Mit vollbeladenen Autos gings mit der kostbaren Fracht nach Hause.

Spielgruppe Gwundernase

2. Quartal gut gestartet. mm. Die neuen Spielgruppenkinder haben sich schon gut eingelebt und für einzelne ist das Unbekannte bereits vertrauter geworden. Bei vielen Kleinen ist der Ablöseprozess bereits fortgeschritten, somit bildet jede Gruppe eine eigene individuelle und wertvolle Dynamik. Zum Thema Herbst werden von den Kindern bunte Blätter und Kastanien gesammelt. Mit grosser Hingabe und Begeisterung werden häufig kreative Herbstdekorationen gebastelt. Die Werkbank ist somit auch gleich eingeweiht und mit voller Motivation benutzt worden! Die Spielgruppenleiterinnen dürfen immer wieder von Neuem amüsiert beobachten, wie die kleinen Mäuse durch die eigenen Kreationen sich selbst zum



Ausdruck bringen und somit die Eltern mit Enthusiasmus beschenken dürfen. Nicht zu vergessen nebst dem reizenden Effekt der Dekorationen, die das Kinderwerk dem eigenen

Heim verleiht, hinterlässt es auch eine unvergessliche Geste! Für Anmeldungen und weitere Infos gibt Ihnen **Sandra Keller** unter 079 206 29 09 gerne Auskunft. Anmeldungen oder weitere Informationen sind auch unter www.spielgruppe-belp.ch möglich.



Dank Sponsoren gibt es auch ein Karussell. Zum Dezembermarkt gehört selbstverständlich auch ein Karussell. Es steht wieder auf dem Platz bei der Raiffeisenbank und kann dank zahlreichen Sponsoren (Detailisten und Unternehmen) von allen Kindern unentgeltlich benützt werden! – Die Marktkommission verdankt die vielen Spenden auch an dieser Stelle herzlich.

Die Antik-Galerie mit der ganz persönlichen Note aus der Vergangenheit des ehemaligen Romantik Hotels Schwefelberg-Bad im BEO-Center Spiez!

Verkaufs-Ausstellung mit Bildern von bekannten Schweizer Kunstmalern: A. Schwarzenbach Spiez; Walter Krebs Adelboden; Tiermaler Fritz Hug, u.a.

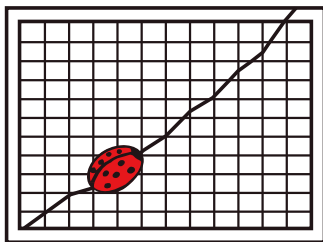
Einzigartige Hotel-Antiquitäten und vieles mehr!

Galerie und Verkaufsausstellung:

Donnerstag bis Samstag von 11-17 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung: 079 652 94 76

**BEO-Center direkt beim Kreisel der Autobahn-Ausfahrt Spiez,
neben Restaurant Papparazzi, Parkhaus Etage 0**

Geheimtipp!

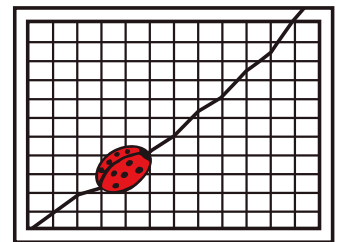


MAX A. NYDEGGER Treuhand AG

Büro Bern
Monbijoustr. 10, Telefon 031 382 27 37
nydegger.treuhand@bluewin.ch

Filiale Belp
Riedlistrasse 17, Telefon 031 819 25 83

**Buchhaltungen
Expertisen
Steuer- und
Wirtschaftsberatungen
Hausverwaltungen**



CarWash-Center Zaugg Belp

- Textil-Waschanlage
- täglich 06.00 bis 22.00 Uhr



Viehweid · Belp · www.zauggbelp.ch



HOLZBAU WÄGLI AG
ZIMMEREI
3123 BELP

Allmendweg 251

Telefon 031 819 13 12, Natel 079 632 75 42

Umbau, Innenausbau, Treppenbau, Isolationen

Gerber Heiniger Zutter | Architekten

Wir bauen auf ein gutes Gefühl.

Gerber Heiniger Zutter Architekten AG, CH-3123 Belp
Telefon +41 (0)31 818 70 70, www.ghz-architekten.ch

weberarchitekten

Gürbeweg 14
CH-3123 Belp
Telefon 031 819 00 72
www.weber-architekten.ch



messlerli architekten ag
rubigenstrasse 12 3123 belp
telefon 031 810 40 50
www.messlerli-architekten.ch

Physiotherapie Steinbach
physio aktiv
3123 Belp



Daniel Obrist, Louise Obrist-Brechter und Team
Dipl. Physiotherapeuten, Bayweg 9, 3123 Belp
Tel. +41 31 819 72 92 Fax +41 31 819 78 36

Beat Pfau

Malergeschäft

3123 Belp, Dorfstrasse 55
Tel. 031 819 31 05 Fax 031 819 89 50 Natel 079 415 78 58

geschäfts- leben

geschäftsleben



Am 27. Dezembermarkt und Sonntagsverkauf sind erneut zahlreiche Detaillisten und Unternehmen mit einem Stand vertreten. So wird, wie hier als Beispiel, auch die Bäckerei Fahrni wieder auf dem Dorfplatz präsent sein und zusammen mit vielen andern den Markt mit feinen Sachen bereichern.

1. «Gwärb»-Apéro der BEKB

Interessanter Info-Anlass mit kulinarischem 2. Teil. mgt./fs. Am 24. Oktober lud die BEKB-Niederlassung zum ersten Gwärb-Apéro in den Kreuzstock-Gewölbekeller ein. Rund 50 Personen folgten der persönlichen Einladung. In der Begrüssung und den einleitenden Worten hob der Leiter der Niederlassung, **Daniel Buntschu** (Bildmitte), speziell die Kunden- und gute lokale Verankerung der Bank hervor. Anschliessend bot Reto Padrutt (rechts im Bild), Leiter Volkswirtschaft der BEKB, einen hochinteressanten Überblick zum Welt-Wirtschaftsgeschehen und die aktuellen Wirtschaftsperspektiven.



Als Gastreferent trat **Martin Hochuli**, Unternehmensberater und Inhaber der Inespera GmbH (links), auf. Er referierte über das komplexe Thema «Erhaltung und Erhöhung der persönlichen Leistungsfähigkeit». Dabei hob er, namentlich zur Stressverhinderung und -verminderung, das wichtige Zwischendurch-Abschalten besonders hervor. – Beim anschließenden Apéro richte liessen sich die «Gwärblerinnen und Gwärbler» nicht nur kulinarisch verwöhnen, sondern pflegten bestehende Geschäftsverbindungen und nützten die Gelegenheit zum Aufbau von neuen Kontakten. – Aufgrund der vielen positiven Feedbacks in den Tagen danach, wird hier nächstes Jahr mit Sicherheit der 2. «Gwärb»-Apéro der BEKB-Niederlassung stattfinden.

Tasma Life Balance



wingwave®-Coaching Info-Abend. scs. Nutzen Sie für Ihre beruflichen und auch persönlichen Ziele **wingwave®-Coaching**, ein neues Kurzzeit-Coaching-Konzept mit einer

sehr effektiven Kombination aus bereits bewährten psychologischen Coaching-Elementen. So nutzen neben Managern, Führungskräften, Schülern und Künstlern auch Spitzensportler und Schauspieler die **wingwave®-Methode** für Ihre Erfolge.

Wo wird wingwave® u. a. eingesetzt: Burnout-Prävention & Hilfe bei Mobbing. Abbau von Ängsten, Effektives Stress-, Problem- und Konflikt-Management, Unterstützung bei körperlichen Beschwerden, Vorbereitung auf Prüfungen/Auftritte/Wettkämpfe, Unterstützung von Spitzenleistung im Sport, Bearbeitung von «Erschütterungen» im Leben, Unterstützung bei psychischer Belastung, Selbstbild-Coaching.

Wir von Tasma Life Balance laden Sie ganz herzlich ein zum **wingwave®-Coaching Info-Abend** in unsere Praxis. Sie erhalten eine Präsentation über diese erfolgreiche Coaching-Methode mit Fragen & Antworten bei einem Apéro im Anschluss.

Termine: 25. November und 16. Dezember in Weihnachtsstimmung, jeweils von 18.30 bis 20.30 Uhr in der Tasma Life Balance Praxis, bei der Campagne Oberried, Seftigenstrasse 120. **Anmeldung unter:** info@tasma-lifebalance.ch oder 079 52 48 455.



Seit 60 Jahren auf Erfolgskurs. fs. Die Zürcher Champignonkulturen AG wurde 1953 durch die Eltern der beiden heutigen Inhaber, Hans und Martin Zürcher, im Moos aufgebaut. Wuchsen damals die Pilze noch in einem alten Gebäude, so sieht das heute ganz anders aus: Schon bald wurden nämlich sieben neue grosse Kulturräume erstellt und die Anlagen 1978 nochmals durch klimatisierte Räume modernisiert. Anstelle



- Netzwerke
- Hardware
- Software
- Support
- Schulung
- Service

ELECTRONICS AG - IHR PARTNER RUND UM DIE EDV SEIT 1983

Computer & Netzwerk-Center: Dorfstrasse 2, beim Schützenkreisel, 3123 Belp 031 818 10 20

Ihre Schreinerei

Stefan Imwinkelried
Innenausbau, Sicherheits- und Brandschutz

schreinerei-imwinkelried.ch
Telefon 031 819 96 06

Belpbergstrasse 15, 3123 Belp

Im ried



Planungen • Heizungsinstallationen • Alternativenergie

Hühnerhubelstrasse 65 3123 Belp
Tel. 031 818 80 00 Fax 031 818 80 01

www.klimag.ch

Markus Bichsel • Reto Gonseth • Bruno Aeschbacher



liegenschaftsberatung, -handel und verkauf

patrick howald

bahnhofstr. 13, 3125 toffen
tel. 031 818 48 78, fax. 031 818 48 79
www.immogalerie.ch, info@immogalerie.ch

Ihr Partner in der Region



www.regelwerbung

Steinbach-Garage AG Belp

Lorenz Jaberg • Steinbachstr. 39 • Telefon 031 819 36 36 • www.steinbach-garage.ch

Fitness, die passt.

Sie bestimmen, was Sie erreichen wollen. Wir engagieren uns, damit Sie **Ihr Ziel erreichen.**



031 961 13 17
www.injoy-kehrsatz.ch

IMPULS DROGERIEN
Mittelstr. 1 • Tel. 031 819 01 46
Dorfstr. 5 • Tel. 031 819 01 83
CH-3123 Belp

FISCHER
Doppelte **PROBON**
immer auf Parfumerie
und Depotkosmetik
sowie jeden ersten Freitag
im Monat auf dem ganzen
Sortiment

Lohnerhöhungen selber bestimmen?

Suche 5 seriöse, zuverlässige Personen, die sich nebenberuflich, **ohne finanzielles Risiko**, ein **zweites Standbein** aufbauen wollen.

Arbeitszeit und Ort frei wählbar.

Infos bei Frau P. Benninger

☎ 079 450 06 01



STALDER KÜCHEN

KÜCHEN
BADEZIMMERMÖBEL
SCHRÄNKE
TISCHE, BÖDEN

www.stalder-kuechen.ch
3672 Oberdiessbach | 031 770 21 00

WIR IHRE räumen, entrümpeln, entsorgen, reinigen
Wohnung, Garage, Estrich, Keller, Geschäft



Tel. 079 102 48 48 • Belp • www.swiss-broc.ch



Eichholzweg 3
Tel. 031 819 04 74
www.grueniggmbh.ch

- Schlosserarbeiten
- Reparaturen
- Stahlkonstruktionen
- Mech. Werkstätte
- Brennschneidarbeiten



Installationen • Reparaturen • Telefon • EDV-Kabelsysteme
Käserstr. 8 • Postfach 142 • 3123 Belp
Tel. 031 819 15 03 • Fax 031 819 71 73

der ältesten Gebäude entstand 1984 ein Neubau mit acht klimatisierten und nun sogar computergesteuerten Kulturräumen. Nach der Übernahme der heute mit 48 Vollzeitstellen besetzten und damit bedeutenden Firma in unserer Gemeinde durch Hans und Martin Zürcher im 1995 erhielt das Unternehmen ein Jahr später mit der Gründung einer Immobilienabteilung ein zweites Standbein. Dabei waren im Belpmoos nicht alle Jahre von Erfolg gekrönt: Die Überflutung durch die Aare und Gürbe im Jahr 1999 setzte dem Unternehmen zu, das auch 2005 und 2007 durch eine Überschwemmung durch die Gürbe nochmals Schaden nahm.

800 Tonnen Pilze und Substratproduktion. Heute werden bei Zürchers pro Jahr nicht nur gegen 800 Tonnen hochwertige weisse und braune Champignons geerntet und damit annähernd ein Viertel des Schweizer Bedarfs abgedeckt.



Wie **Hans Zürcher** (Bildmitte) anlässlich einer Medienorientierung erklärte, ermöglicht die heute modernste Champignonsubstrat-Anlage der Schweiz in aufwendiger Produktion von jährlich

7000 Tonnen geruchsarmem Champignon-Nährboden auch eine Belieferung anderer Produzenten. Dabei ergibt das verbrauchte Substrat aus dem ursprünglichen Abfallprodukt «Pferdemist» am Schluss wertvollen Dünger für die Landwirtschaft und Gärtnereien.



Auf diesem Bild präsentiert Hans Zürcher zusammen mit **Fritz Burkhalter**, Sekretär des Verbandes Schweizer Pilzproduzenten VSP, das versandfertige Produkt «Champignon Suisse». – Der Sekretär der seit 75 Jahren bestehenden Organisation wusste zu berichten, dass dem VSP 13 Produzenten und vier Händler angeschlossen sind. Die Produzenten decken zusammen rund 80 Prozent des Champignon-Bedarfs ab. Die andern 20 Prozent werden u. a. auch aus Ländern eingeführt, wo weit billiger gearbeitet wird als hier, was zu einem enormen Preisdruck führt. – Seit 2010 zählt die Schweizer Pilzproduktion (95 Prozent Champignons, zudem Shiitake, Austernpilze, Kräuterseitlinge, Shimeji und Pom Pom) zur Landwirtschaft. Für die Pilze gibt es aber keinen Grenzschutz wie fürs Gemüse. Dank einer langen Zusammenarbeit mit bekannten Schweizer Grossverteilern gelingt es aber den hiesigen Produzenten mit Erfolg am Markt zu bleiben.

Übrigens: Rezepte für «gluschtige» Pilzgerichte sind nicht nur in Kochbüchern, sondern ebenfalls unter www.champignons-suisse.ch sowie www.pilzgerichte.ch zu finden – Probieren Sie wieder mal etwas Neues aus!

Rückbildungskurse mit Baby



Im eigenen Studio. gb. Seit gut zwei Monaten finden die Rückbildungskurse von Gabriella Bercher nun in ihrem eigenen Studio direkt am Dorfplatz statt. Gabriella Bercher stimmt ihre Kurse auf die Bedürfnisse von Mutter und Kind ab. Mit grosser Leidenschaft und Herzblut arbeitet sie mit Müttern, Vätern und Babys zusammen. Aufgrund der Nachfrage hat die diplomierte Beckenbodenkursleiterin ihre Kursdaten erweitert. Auf www.3bbercher.com finden Interessierte alle aktuellen Daten. Eine frühzeitige Reservation ist empfehlenswert. Jetzt kommen die kalten Herbst- und Wintertage, geniessen Sie nach der Lektion eine warme Tasse Tee im schönen Studio und tauschen Sie sich mit anderen Mamis aus.



Dragon Cycle

Starker Auftritt des dragon-cycle.ch Gravity-Team. ms. Beim Saisonfinale des IXS Downhill-Swisscup vom 4. bis 6. Oktober in Bellwald (VS) konnte das Team endlich mal fast vollzählig antreten und hat voll überzeugt – mit zwölf Fahrern und Fahrerinnen in den Kategorien Men, Women und Senior.



Im Training am Freitag war die Herausforderung das «White Rabbit»-Gap zu meistern. Es gab einen neuen, vom Veranstalter extra fürs Rennen wunderschön gebauten, imposanten Sprung. Absprunghöhe 3,5 m, Distanz bis zur Landung 10 bis

13 m! Furchteinflössende Masse, die perfekte Anfahrt mit bis zu 65 km/h machte das Fliegen zum Vergnügen, mit dem Ergebnis, dass sich der eigentlichen Zielsprung (mit 8 bis 9 m Distanz) wie eine «Bodenwelle» anfühlte. Im Training und dem anschliessenden Qualifikationslauf am Samstag zeigte sich erstmals, wie breit unser Team aufgestellt ist, der Speaker wiederholte sich einige Male: «Und schon wieder ein Fahrer vom dragon-cycle.ch Gravity-Team im Ziel...». Abends fand der traditionelle und legendäre Dragon Cycle-Fondueplausch statt. Die Tische waren voll besetzt und das Teamzelt platzte fast aus den Nähten. Gemeinsam mit Freunden und Betreuern genossen 30 Personen ein feines Fondue und anschliessend Kaffee und Kuchen. Der Rennlauf am Sonntag fand bei bestem «Bellwald»-Wetter statt. Glück und Pech ist nahe beisammen. Im Downhill muss 120 % der Leistung bei maximaler Konzentration in 3 bis 4 Minuten auf Punkt abgerufen werden können, der kleinste Fahrfehler oder ein Materialdefekt kann in Bruchteilen einer Sekunde alles zunichte machen, und man hat keine 2. Chance. Vom Podestplatz (2. Rang, Senior für Hannes Suter) über Sturzpech (Carla Coester, Philipp Coester, Markus Zahnd) bis zum platten Reifen unmittelbar vor dem High-speed-Abschnitt mit den drei grossen Sprüngen (Marcel Schlapbach) war alles dabei. Aber alle konnten ohne grössere Blessuren das Rennen beenden und die Downhill-Saison abschliessen. Ich danke all meinen Teamfahrern und -fahrerinnen für ihren Einsatz. Ihr macht nicht nur das grösste, sondern vor allem das beste Team der Schweizer Downhill-Szene aus.

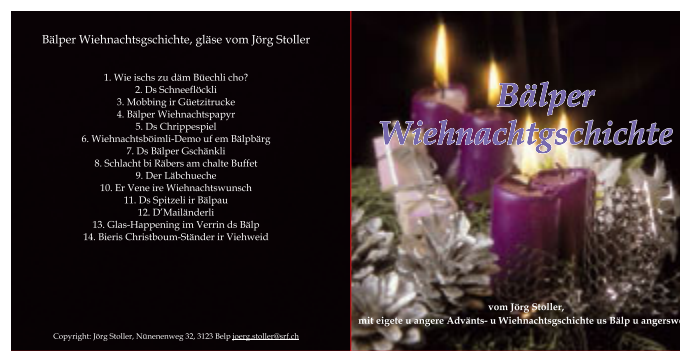
End of Season – Party. Bereits zum dritten Mal in Folge engagierte sich Dragon Cycle AG, damit das offizielle Saisonabschlussfest realisiert werden konnte. Seit 2012 jeweils als Haupt- / Presenting-Sponsor. Zum letzten Stelldichein war das «Who is who» der Schweizer Bikeszene im Berner Bierhübeli zu Gast.

Neuheiten 2014. Die ersten neuen Modelle der kommende Saison sind schon eingetroffen, zum Probesitzen/testen bereit, oder sogar schon ausgeliefert und im Einsatz. Die neusten TwentyNiner mit noch mehr Federweg, Renn- oder Cross-Räder mit hydraulischen Scheibenbremsen sind nur drei Highlights der neuen Specialized Palette. Sobald die ersten FatTyre-Bikes in der Schweiz ankommen, wird man diesen Trend aus Amerika natürlich bei Dragon Cycle bestaunen und Probe fahren können.

Auftakt zum Winterservice mit erfreulich viel Interesse am Velocheck im Dorfschulhaus. Bereits zum wiederholten Mal wurde der freiwillige und kostenlose Sicherheits-Check organisiert und durchgeführt. Dank der reibungslosen, angenehmen Zusammenarbeit der Elternvereinigung Dorf und Dragon Cycle AG konnten 26 Schülervelos auf deren Strassentauglichkeit, Funktion und Zustand geprüft werden. Die Reaktionen & Feedbacks der Schüler sowie das unerwartete, reichhaltige Geschenk bestärkten mich einmal mehr, diese Aktion weiterzuführen. Auf diesem Weg möchte ich mich bei allen Beteiligten bedanken. Speziell erwähnen möchte ich Fritz Schlapbach, ohne die Assistenz meines Vaters wäre es mir nicht möglich, diese Anzahl Fahrräder in so kurzer Zeit seriös zu kontrollieren und erfassen. Vielen Dank!

Bälper Wiehnachtsgschichte

Bälper- u angeri Gschichte rund um Wiehnachte neu auf CD. ein. Letztes Jahr veröffentlichte der Belper Radiomann Jörg Stoller erstmals ein Weihnachtsgeschichten-Büchlein mit Geschichten rund um Weihnachten; die meisten spielen in Belp und Umgebung. Was ursprünglich als Büchlein für die Familie gedacht war, entpuppte sich als Renner und wurde in verschiedenen Weihnachts-Stuben vorgelesen. Geschichten aus der Metzgerei, wo sich Würste, Hamme und Steaks um die besten Vitrinen-Plätze streiten. Oder die, wo am Belpberg Weihnachtsbäumchen für mehr Anerkennung demonstrieren. Nicht zu vergessen das Krippenspiel, das im Belper Altersheim für grossen Wirbel sorgt. Alle diese Geschichten und weitere aus dem Büchlein sind nun neu auch nachzuhören auf der CD gleichen Titels «Bälper Wiehnachtsgschichte», gelesen von Jörg Stoller. Die CD ist für 14.50 Franken (plus Porto und Versandkosten) direkt beim Autor Jörg Stoller erhältlich: joerg.stoller@srf.ch oder in der Belper Buchhandlung BookEmotions.



Und ausserdem

Chor Cantissimo und Duo Macchia

«Schpil-she mir a Lidele». els. Der Chor Cantissimo und das Duo Macchia treten im November gemeinsam mit einem Klezmer-Programm auf. Das Duo Macchia wurde 1999 auf der Isola del Giglio gegründet. Daniel Jaun, Gitarre, und Gerrit Boeschoten, Klarinette, spielen Musik der Klassik und Romantik, fröhliche Tänze aus Südamerika und gefühlsvolle Klezmermelodien, aber auch traditionelle Volksmusik. Der warme, transparente Klang der Gitarre vermischt sich blendend mit der vielfarbigen, beweglichen Klarinette.

Der Chor Cantissimo wurde im Jahre 1991 in Urtenen-Schönbühl gegründet. Ihm gehören rund 60 Sängerinnen und Sänger unterschiedlichen Alters an. Das Repertoire reicht von klassischer Musik aller Jahrhunderte über Gospel, Zigeunermusik bis hin zu Musical-Melodien und Volksliedern aus aller Welt. Immer wieder wagt der Chor musikalische Experimente mit verschiedensten Gruppen und zu aussergewöhnlichen Themen der Musikwelt. Die musikalische Leitung hat Susanne Grossenbacher.



Kraftvoll und bewegend ist die Klezmer-Musik aus mittelalterlicher bis neuzeitlicher jüdischer Tradition, die vor allem im östlichen Europa entstanden ist.

Die Konzerte finden statt am **22. November, 20 Uhr in der reformierten Kirche**, am 23. November, um 20 Uhr und am 24. November, 17 Uhr, jeweils in der Kirche Urtenen-Schönbühl. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte erhoben. Weitere Informationen finden Sie unter www.cantissimo.ch und www.duo-macchia.ch.



Entlastung für pflegende Alzheimer-Angehörige mit kostenlosen Schulungen von Home Instead Senioren-Service Bern-Ost GmbH. md. Christian Heller, Geschäftsführer von Home Instead Senioren-Service Bern-Ost GmbH, führt aus eigener Betroffenheit aus seinem Familienkreis von

November bis Januar monatlich eine kostenlose Alzheimer-Schulung für pflegende Angehörige in Muri-Gümligen durch. «Die Schulungen sind praxisorientiert gestaltet, sodass sie den pflegenden Angehörigen einen grossen Nutzen sowie Entlastung bringen,» sagt Christian Heller. Er ergänzt: Wir, gestalten die Schulung in die drei Teile Ausführungen zur Krankheit und deren Symptome, Erlernen von Techniken bei herausfordernden Situationen sowie Erlebnisse austauschen, Fragen und Antworten.» Aus Erfahrung weiss er: Die Diagnose Alzheimer trifft die meisten Familien hart. Die Krankheit macht Angst, da sie nicht heilbar ist und Veränderungen des



Verhaltens des Betroffenen beinhaltet. Die Persönlichkeit verändert sich. Pflegende Angehörige erleben Trauer, Wut, Verlust. Die Schulung vermittelt viel Wissenswertes über verschiedene Formen der Demenz. So zum Beispiel, dass Alzheimer die häufigste Form einer Demenzerkrankung ist und dass jeder dritte über 90-jährige Mensch davon betroffen ist.

Wichtig sei, dass Demenzkranke eine Struktur

haben, dass Dinge, mit denen sie vertraut sind, beibehalten werden. Zudem soll der Workshop helfen, für die Demenzkranken sinnvolle Beschäftigungen und Aktivitäten zu finden, berichtet Christian Heller. Ausserdem zeigen die Schulungen auf, wie die Angehörigen mit Aggressionen, Halluzinationen, Wiederholungen, Angst oder Misstrauen umgehen können. Die Teilnehmenden erhalten eine umfangreiche Dokumentation und viele wertvolle, praktisch umsetzbare Tipps für den Alltag.

Veranstaltungen: Samstag, 23. November, 9 bis 12 Uhr; Mittwoch, 4. Dezember, 18 bis 21 Uhr; Dienstag, 21. Januar, 18 bis 21 Uhr; in Muri Gümligen. **Kursleitung:** Christine Hergert, dipl. Pflegefachfrau HF und dipl. Erwachsenenbildnerin HF. Die Schulungen sind ein Engagement von Home Instead Senioren-Service Bern-Ost GmbH, um pflegende Angehörige zu unterstützen.

www.homeinstead.ch/bern-ost

Lancierung Company Hotelcard



Das Halbtax-Abo für Hotels gibt es jetzt auch für Unternehmen. mgt.

Neu können nicht nur Private, sondern auch Firmen von der Hotelcard profitieren. Gleichzeitig verfügen Hoteliere in der Schweiz und im deutschsprachigen Europa über ein weiteres Instrument,

mit dem sie ihre Auslastung und letztlich ihren Umsatz dank zusätzlichen Gästen steigern können.

Hotelliste auf Homepage. Vor drei Jahren kam die Hotelcard auf den Markt, mit der man in rund 500 auf hotelcard.com aufgeführten Hotels der Schweiz und ihrer deutschsprachigen Nachbarländer zum halben Preis übernachten kann. Nicht zuletzt dank dieser innovativen Geschäftsidee verzeichnet die Statistik des Schweizer Tourismusverbandes eine Zunahme von 0,5% oder 40 000 Logiernächten gegenüber des ersten Halbjahres. Laut Fabio Bolognese, CEO der Hotelcard AG, generierte Hotelcard im besagten Zeitraum rund 100 000 zusätzliche Übernachtungen in Schweizer Hotels.

Company Hotelcard. Bisher war die Hotelcard für Privatpersonen erhältlich. Das neueste Produkt der Hotelcard AG heisst Company Hotelcard, die Hotel-Halbtaxkarte, die speziell für Schweizer KMU entwickelt wurde. Sie lautet auf den Firmennamen und ist somit auf das Personal oder die Gäste übertragbar. Unternehmen sparen damit auch Logis-Kosten für ihre Aussendienstmitarbeitenden.

Beide Seiten profitieren. 199 Franken kostet eine Company Hotelcard für ein Jahr, bis 15. November ist sie zum Einführungspreis von 159 Franken erhältlich. In diesem Programm zahlen Gäste in den angeschlossenen Hotels 50% des regulären Übernachtungspreises. «Je nach Hotel kompensiert sich der Kauf der Karte bereits bei der ersten Übernachtung», so Ivan Schmid, VR-Präsident der Hotelcard AG. Für Hotels ist die Teilnahme kostenlos, es fallen weder Grundgebühr noch Kommissionen an. Sie verpflichten sich lediglich, ein bestimmtes Kontingent an Übernachtungen zum halben Preis

Schaufenster- Autobeschriftungen

WERBETECHNIK.CH
SEIGNTHALER AG
Tel. 031 812 15 15 • info@werbetechnik.ch

Pneuhaus Garage Jufer

Inh. A. Wyler



Die günstigsten Preise
Die modernsten Einrichtungen
Der beste Service

Die kürzesten Wartezeiten

Sägetstr. 23 Belp

031 819 37 50



Pilates – Fitness für Anspruchsvolle



PILANCE

PILATES & PERSONAL TRAINING

Brigitte Küng
Kreiselzentrum
Rubigenstrasse 12
3123 Belp

079 629 28 35

info@pilance.ch
www.pilance.ch



Tel. 031 819 10 38 Aerospace
Fax 031 819 48 09 zertifiziert CH. 145.0205
straubhydraulik@belponline.ch



koch-cosmetics

Mechtild Koch
Kosmetikerin/med. Fusspflegerin

Belpbergstrasse 15
3123 Belp
Tel. 031 812 17 02
oder 078 944 56 85
www.koch-cosmetics.ch
info@koch-cosmetics.ch



Dorfstrasse 47 • 3123 Belp
Telefon 031 819 40 76 • Fax 031 819 89 76
täglich geöffnet



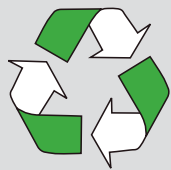
Montag bis Freitag
8 bis 12 & 14 bis 18.30 Uhr
Samstag
8 bis 12 & 14 bis 17 Uhr
Sonn- und Feiertage
geschlossen

Tierferienheim Hundesalon

- Sorgfältige Pflege & liebevoller Umgang
 - Hunde- und Katzenpflege
 - Salon Bello
 - Tiernahrung & Zubehör



Fahrhübel GmbH, 3123 Belp
Telefon 031 819 44 40 | Telefax 031 819 03 65
tierferienheim_belp@bluewin.ch
www.tierferienheim-belp.ch



Gasser-Balsiger Recycling

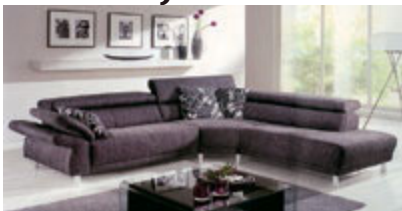
Besuchen Sie unser
„Fundgrube-Lädeli“

Recycling und Entsorgung von A–Z

Gelterfingen | Telefon 031 819 33 32
www.gasser-recycling.ch



...bitte, nehmen Sie Platz!



Grosse Ausstellung
über 2500 m²

Möbel Ryter

Möbel nach Mass

CH-3664 Burgstein-Station bei Seftigen • S-Bahn S4/44 • Tel. 033 359 31 00 • www.moebel-ryter.ch



Kaiser Holzbau

Zimmerei – Innenausbau
Umbauten – Renovationen

Kirchackerweg 31 A 3122 Kehrsatz
Tel: 031 964 10 88 Fax: 031 964 10 86
www.kaiser-holzbau.ch



Hühnerhübelstrasse 64 • 3123 Belp • 031 812 11 33 • airportfitness.ch

365 Tage von 5 bis 24 Uhr setzen wir
für Ihre Gesundheit alles in Bewegung!

FITNESS

- Training • Rückenschule
- Personal Training

GROUP FITNESS

- Zumba • Pump • Sypoba • Antara
- T-Bow • Spinning • Latin Dance • Step

SWITCHING

- Switching • Circle Training

ERNÄHRUNG

- Ernährungsberatung

PERSONALTRAINING

- MTT Training

THERAPIE

- Physiotherapie • Massage

POWER-PLATE

- Next Generation • Swiss Made



079 903 91 59 • Öffnungszeiten unter airportfitness.ch

Physiotherapie

Manual Therapie

Medizinische Trainingstherapie MTT

Craniosacral Therapie

Medizinische Massagen Komplementär-Medizin

Fussreflexmassage FRZ

Manuelle Lymphdrainage MLD + KPT

Bindegewebsmassage BGM

Migräne Therapie

Kinesio Tape

Eduard Leuenberger GmbH

3123 Belp
Rubigenstrasse 19
Tel. 031 819 14 23
079 443 58 03
www.leuenberger-gmbh.ch

Wand- und
Bodenbeläge
Ofenbau
Cheminées



GALACTINASTRASSE 4, 3123 BELP
TELEFON 031 819 42 80

zur Verfügung zu stellen und den Hotelcard-Gästen den exakt gleichen Service zu bieten wie den regulär zahlenden Touristen. Die Hotelcard ist ein interessantes Produkt, um die Auslastung der Gasthäuser weiter zu optimieren. Die Inhaber des Hotels Alpina in Zernez beispielsweise sind erfreut über die zusätzlichen Gäste. Aber auch grössere Hotels wie der Walliserhof in Zermatt profitieren von der Hotelcard, und Arosa Tourismus ist schlicht begeistert: Das Angebot der Hotelcard AG beeinflusse den Schweizer Tourismus positiv, weil Hotelbetriebe mehr Buchungen verzeichnen.

Regionalkonferenz Bern Mittelland

Ausstellung «Boden gutmachen» - Kornhausforum Bern, 6. Dezember bis 25. Januar. mgt. Im August dieses Jahres startete die Regionalkonferenz Bern-Mittelland RKBM die Kampagne «Boden gutmachen». Sie soll in der Öffentlichkeit eine breite Debatte über Wachstum, Bautätigkeit und regionale Entwicklung anstossen.

Die Region Bern-Mittelland braucht zusätzlichen Wohnraum und neue Arbeitsplätze, wenn sie ein attraktiver Wohn- und Wirtschaftsstandort bleiben will. Um das Gleichgewicht zwischen intakter Landschaft, Kulturland und Besiedlung zu halten, sind Verdichtungen bestehender Siedlungsgebiete und Einzonungen an gut erschlossenen Lagen notwendig.

Zentrales Element der Informationskampagne ist ein Aufruf. Seinen Leitsätzen folgt die Ausstellung auf der Galerie des Kornhausforums Bern. In Wort und Bild dokumentiert sie Perspektiven der regionalen Entwicklung in den nächsten Jahrzehnten.

Öffnungszeiten: Dienstag bis Freitag: 10 bis 19 Uhr, Samstag: 11 bis 17 Uhr, Sonntag/Montag: geschlossen.

Begleitveranstaltungen: Podiumsdiskussion «Boden gutmachen – Auswege aus der Entwicklungsblockade», 10. Dezember, 19 Uhr, im Kornhausforum Bern. Podiumsdiskussion «Boden gutmachen – konkret», 21. Januar, 19 Uhr, im Kornhausforum Bern.

Weiterführende Informationen: www.bodengutmachen.ch und www.kornhausforum.ch



Das Wort des Gemeindepräsidenten

Schulanlage Neumatt.

Liebe Belperinnen und Belper. Da der Widerstand gegen das erste Sanierungsprojekt der Schulanlage Neumatt extrem gross wurde, beschloss der Gemeinderat, auf die Durchführung einer Urnenabstimmung im Sommer zu verzichten. Seither wurden verschiedene neue Varianten ausgearbeitet und geprüft. Mehrheitlich entschied der Gemeinderat, die Turnhalle unverändert bestehen zu lassen und den Schulhaustrakt aufzustocken. Diese Variante hat den «Schönheitsfehler», dass die nach Baureglement vorgegebene Gebäudehöhe überschritten werden muss. Eine Ausnahmegewilligung konnte trotz mehreren Gesprächen mit den übergeordneten Stellen nicht erwirkt werden. So schlägt die vorberatende Planungs- und Umweltkommission vor, mit einer koordinierten Baureglementsänderung dem Sanierungsprojekt die besten Voraussetzungen für eine erfolgreiche Umsetzung zu geben. Der Gemeinderat stimmte diesem Vorgehen zu und erteilte den Auftrag, das



dafür nötige Planerlassverfahren über die Änderung der Arbeitszone A2 raschmöglichst durchzuführen. Bei gutem Verfahrensverlauf können die Stimmberechtigten anfangs 2015 sowohl über die Baureglementsänderung als auch über das Sanierungsprojekt Schulanlage Neumatt abstimmen.

Rudolf Neuenschwander

Aus dem Gemeinderat

Eisselweg. as. Der Eisselweg wird saniert, wofür ein Kredit von 250 000 Franken bewilligt wurde. Das Sanierungsprojekt beinhaltet Instandstellungsarbeiten im Bereich Alpenweg bis Ende Bauzone sowie den Einbau eines Schwarzbelags auf der heutigen Naturstrasse Eissel – Aemmenmatt. Dieser Verbindungsweg ist mit einem Fahrverbot belegt (ausgenommen landwirtschaftliche Fahrzeuge und Ortsbus). Seit dem letzten Fahrplanwechsel befährt der Ortsbus den Weg in beide Richtungen. Die erhöhte Belastung löst einen unverhältnismässi-

Redaktionsschluss

für die nächsten Ausgaben des «Belpers»:

Donnerstag, 5. Dezember (Eliane Schär) **und Donnerstag, 2. Januar** (Monika Sommer), **jeweils um 19 Uhr.** – Die Redaktionsdaten sind auch unter www.derbelper.ch abrufbar. Redaktionsadresse: redaktion@derbelper.ch

gen Unterhaltsaufwand aus. Mit dem Einbau eines Schwarzelags kann dieser stark reduziert werden; gleichzeitig wird den Anliegen der Anstösser Rechnung getragen.

Videoüberwachung bei den Schulanlagen. Der Vandalismus hat in den letzten Jahren sichtlich zugenommen. Vor allem Fahrräder und Mopeds von Schülerinnen und Schülern sind betroffen. Die Elternvertretung des Oberstufenzentrums Mühlematt beantragte deshalb, die Veloabstellplätze mit Video zu überwachen. Bildungskommission und Gemeinderat unterstützen das Begehren. Für die Installation einer Videoanlage bei den Veloständern der Schulanlagen Mühlematt (Thalgutstrasse) und Neumatt wurde ein Kredit von 30 200 Franken gesprochen. Die elektronische Überwachung des Veloständers am Gurnigelweg wird aus Kostengründen bei einer Sanierung des Pausenplatzes der Unterstufe realisiert.

Gemeindeversammlung vom 5. Dezember. Über folgende Traktanden werden die Stimmbürgerinnen und Stimmbürger zu beschliessen haben: Vorschlag 2014; Beratung und Genehmigung, Festsetzung der Steueranlage und der Liegenschaftssteuer / Gemeindeinitiative «Für eine nachhaltige Entwicklung im Umwelt- und Energiebereich»; Beschlussfassung / Gemeindeinitiative «Fachkompetenz der Gemeinde im Umwelt- und Energiebereich»; Beschlussfassung / Verleihung des «Prix Belp» und Ehrung erfolgreicher Belper.

Tempo-30-Zonen in den Wohnquartieren

Zonen eingerichtet. An der Gemeindeversammlung vom 3. Dezember 2009 wurde der Gemeindeinitiative «Aufwertung der Wohnquartiere» zugestimmt und der entsprechende Rahmenkredit für die Umsetzung der erforderlichen Massnahmen bewilligt. Gestützt auf diesen Beschluss und den vorliegenden Bewilligungen der kantonalen Stellen wurden in den letzten Wochen in verschiedenen Teilen des Gemeindegebiets die geplanten Tempo-30-Zonen eingerichtet.

Die Ausbildung der einzelnen Zonen orientiert sich am Grundsatz, dass die Verkehrsteilnehmer mit entsprechenden Signalisationen und Markierungen auf die Zonensignalisation aufmerksam gemacht werden sollen. Dadurch können ein einheitliches Erscheinungsbild erreicht und teure bauliche Massnahmen vermieden werden.

Folgende Grundsätze wurden für die Gestaltung der Zonen definiert: **Pförtneranlage:** Einfahrt in Tempo-30-Zone, Gestaltung mit Signalisationsstelle im Strassenbereich und kombinierter, roter Bodenmarkierung. **Fussgänger:** Innerhalb der Tempo-30-Zonen werden grundsätzlich keine Fussgängerstreifen markiert. Die Übergänge werden mit einer roten Flächenmarkierung sichtbar gemacht. Auf diesen Flächen geniessen die Fussgänger kein Vortrittsrecht. **Rechtsvortritt:** Innerhalb der Tempo-30-Zonen gilt grundsätzlich Rechtsvortritt. Dieser wird mit entsprechender Markierung sichtbar gemacht. Deshalb mussten bei einigen Strassenverzweigungen die vorher durchgehenden Gehwege unterbrochen werden. Dadurch

gilt bei diesen Verzweigungen neu der Rechtsvortritt. Die Fussgänger geniessen aber kein Vortrittsrecht mehr. **Parkfelder:** Parkfelder werden dort markiert, wo eine verkehrsberuhigende Wirkung erwünscht ist und auch erzielt werden kann. Gleichzeitig soll für die Benutzer ein sinnvoller Nutzen erreicht werden können. **Verengungen:** Verengungen als sogenannte Streckenmassnahmen werden nur dort realisiert, wo eine verkehrsberuhigende Wirkung erwünscht ist und auch erzielt werden kann. Die Verengungen werden mit Markierungen und einzelnen Pollern gestaltet.

Mit diesen Massnahmen konnte eine für Belp angepasste und massvolle Variante für die Einrichtung von Tempo-30-Zonen gewählt und umgesetzt werden.

Gestützt auf die rechtlichen Bestimmungen muss die Wirksamkeit der Massnahmen innert Jahresfrist überprüft werden. Mit verdeckten Geschwindigkeitsmessungen wird festgestellt werden können, ob die Ziele der Zonensignalisation (Geschwindigkeit bei 30 km/h) erreicht werden oder ob allenfalls weitere Massnahmen ergriffen werden müssen.

Abteilung Bau

Einführung des Pedibus in unserer Gemeinde

Der Pedibus ist ein «Schulbus auf Füssen». Maximal zehn Kinder werden auf ihrem Schulweg in den Kindergarten bzw. zur Schule von einer erwachsenen Person begleitet. Die Chauffeuse/der Chauffeur folgt einer vereinbarten Route und holt die Kinder zu bestimmten Zeiten an signalisierten Orten (Haltestellen) ab. Die Begleitpersonen sind durch die bfu versichert.

Unter der Leitung von Madeleine Graf, Präsidentin der «Lokalen Agenda 21», und mit der Unterstützung des Elternrats wurde diesen Herbst der Pedibus in unserer Gemeinde eingeführt. Vorerst «läuft» der Pedibus auf zwei Linien (Eissel/Einschlag – Schulhaus Dorf; Neuhaus – Schulhaus Belpberg). Auf das Schuljahr 2014/15 wird es erneut eine Ausschreibung geben, damit sich Begleitpersonen und Kinder neu anmelden können. Es wäre schön, wenn dann weitere Pedibus-Linien in den Fahrplan aufgenommen werden könnten.

Lokale Agenda 21

Ballon-Wettflug anlässlich der Bundesfeier

Auswertung Luftlinien und Gewinne. ta. Bei schönem Wetter stiegen an der Bundesfeier vom 31. Juli rund 300 Ballone in den Himmel und traten die Reise in luftiger Höhe an. Von allen Ballonkarten, die fortflogen, wurden 22 Karten zurückgeschickt. Acht davon landeten in Italien! Die folgende Gewinnerliste gibt einen Überblick über die Fundorte und die Luftlinien-Distanz in Kilometern.

Ränge 1 bis 3: Sparkonto bei einer Belper Bank mit einem Startguthaben von 100 Franken

Nina Weber, Belp; I – Parma, 320 km
Carmen Lerch, Belp; I – Monzambano, 298 km
Ann-Christin Jehle, Belp; I – Varena (Bergamo), 228 km
Ränge 4 bis 6: Freikarten für je 2 Personen für das «Kino um die Ecke»

Jasmin Spring, Belp; I – Valgoglio (Bergamo), 212 km
Livia Seiderer, Belp; I – Valgoglio (Bergamo), 212 km
Laura Lierath, c/o Casty Reto, Belp; I – San Pellegrino Terme, 203 km

Ränge 7 bis 10: Gutschein für die Papeterie Bürki/Book Emotions

Maxime Griessen, c/o Fabienne Griessen, Belp; I – Monastero di Berbenno (Sondrio), 187 km

Jael Spring, Belp; I – Piuro (Sondrio), 160 km

Roi Vince Tanner, Belp; Dongio TI, 124 km

Lars Gerber, Toffen; Scopi (Lukmanier), 108 km

Philipp Burri, Belp; Scopi (Lukmanier), 108 km

Die restlichen zwölf Kinder und Jugendlichen, deren Ballonkarten u. a. im Tessin, im Urnerland, im Berner Oberland und im Gebiet Freiburg gefunden wurden, erhalten je einen Trostpreis. Die Kultur-, Freizeit- und Sportkommission gratuliert allen Gewinnern ganz herzlich.

Am 1. ist Dezembermarkt

Einladung zum Traditions-Anlass im Dorf. fs. Dieses Jahr fällt der 2. grosse Markt des Jahres auf den Sonntag, 1. Dezember. Nach der Vielseitigkeit des Angebotes kann zur Freude von Jung und Alt auch an diesem **27. Dezembermarkt und Sonntagsverkauf von 10 bis 17 Uhr** mit einem bunten Dorffest gerechnet werden. «Die Anzahl der professionellen Anbieter, der Kunsthandwerker, der offenen Geschäfte und der Vereine liegt ungefähr im Rahmen des Vorjahres», bestätigt die Marktverantwortliche der Gemeinde, **Marianne Meier**. Neben anderen könnte zum Beispiel ein erstmals mitmachender Glasbläser eine besondere Attraktion darstellen. Dazu werde auch die Alphorn-Grossformation «Echo vom Stockhorn» (Bilder fs.) wieder auftreten, ergänzt sie. Das vom Publikum der Gruppe gespendete Geld werde einer gemeinnützigen Organisation überwiesen.



Der Präsident der Marktkommission, Fred Kaufmann, wünscht sich, dass auch dieser Dezembermarkt und Sonntagsverkauf zu einem kleinen Dorffest wird: «Der Anlass ist dafür gedacht,

die Bevölkerung zu einem Gang ins Dorf zu bewegen, sowie gerade den vielen neuen Belperinnen und Belpern zu zeigen, was es hier alles gibt!» Dazu macht er darauf aufmerksam, dass an diesem Sonntag zu Hause niemand kochen muss: «Das Angebot ist traditionsgemäss ebenfalls in dieser Sparte abwechslungsreich. Auf dem ganzen Markt verteilt sorgen Vereine sowie professionelle und lokale Anbieter dafür, dass niemand hungrig nach Hause gehen muss.»

Auch viele Geschäfte offen. Zum Markt kommt dazu, dass an diesem Sonntag von 10 bis 17 Uhr auch rund 30 Detaillisten und Unternehmen ihre Geschäfte offen halten, oder sogar direkt auf dem Markt präsent sind. Neben der Verpflegung und dem Einkaufen auf dem Markt ist also auch Zeit fürs Einkaufen in den Geschäften einzuplanen.



Zu den Attraktionen für die Kinder darf wieder der Samichlaus, das Karussell (mit Gratisbenützung), das Ponyreiten sowie ein Angebot der Kirche und der Märli-Kutsche zum Geschichtenhören aufgezählt werden. In diesem Zusammenhang danken die Marktverantwortlichen und Präsident Kaufmann allen Sponsorinnen und Sponsoren herzlich für ihre Beiträge. «Ohne ihr Entgegenkommen könnten wir den Kindern nicht so viel bieten, wie das dank den Spenden möglich ist», gibt er dem «Belper» bekannt.

Hinweise zum allgemeinen Marktgeschehen: Der Monatsmarkt von Samstagvormittag, 30. November, findet trotz des Anlasses vom 1. Dezember statt. Dazu bietet der **letzte Monatsmarkt des Jahres am 21. Dezember** die Möglichkeit zum Einkaufen vor Weihnachten. – Der letzte Wochenmarkt dieses Jahres fällt auf den 28. Dezember und der 1. im neuen Jahr auf den 4. Januar. – **Danke dafür, dass Sie für Ihre Einkäufe unsere Markthändler berücksichtigen!**

Kinder- und Jugendarbeit

Party in der Zivilschutzanlage. je. Am 25. Oktober fand zum ersten Mal in der Zivilschutzanlage Neumatt eine Party für Schülerinnen und Schüler statt. Die Party wurde von Jugendarbeitenden begleitet. Den Lead in der Organisation hatte ein OK, bestehend aus zehn Jugendlichen. Der Anlass war ein Erfolg: Fast 70 Jugendliche feierten in der Zivilschutzanlage friedlich.

Facebook-Vertiefungskurse. Auf vielseitigen Wunsch von Eltern, die den Info-Anlass zum Thema «Neue Medien» besucht

haben, organisieren wir auch dieses Jahr gemeinsam mit dem Schulsozialdienst einen Facebook-Vertiefungs-Kurs. Der Kurs findet an folgenden zwei Daten statt: 18. November und 21. November. Interessierte können sich telefonisch oder per E-Mail für den Kurs anmelden.

Dezembermarkt vom 1. Dezember. Die Jugendfachstelle betreibt mit dem Moditräff einen Stand: Die Mädchen verkaufen selbst hergestellte Weihnachtskarten. Ausserdem können am Stand Karten selber dekoriert werden. Wir freuen uns auf viele Standbesuche!

Aktuelle Informationen und Kontakt: Jugendfachstelle Belp, Muristrasse 4, Postfach 14, 3123 Belp, 031 819 44 34. info@jugendfachstellebelp.ch / www.jugendfachstellebelp.ch

Vermietung Forsthaus Weierboden – wir sind online

Reservation neu unter www.forsthaus-belp.ch. Die Burggemeinde vermietet das Forsthaus Weierboden (am Belpberg) für private Anlässe wie Familien- und Geburtstagsfeiern, Firmenanlässe usw. Das Haus hat Platz für max. 50 Personen und bietet zweckmässig eingerichtete Küche, Schwedenofen, Grill im Aussenbereich (behinderten-gerechter Ausbau). – Miete inkl. Geschirr 290 Franken.

Auskünfte und Reservation bei Christine Gasser-Gander, Administration Forsthaus, 079 371 54 74.

bfu – Sicherheitstipp



Sichtbarkeit bei Dunkelheit – Machen Sie sich sichtbar.

Nachts haben Fussgänger und Radfahrer ein dreimal höheres Unfallrisiko als am Tag. Bei Regen, Schnee und Gegenlicht erhöht es sich sogar bis auf das Zehnfache. Dunkel gekleidete Personen und Fahrräder mit fehlendem oder ungenügendem

Licht sind nachts schwer zu erkennen. Besonders gefährdet sind Kinder auf dem Schulweg im Winterhalbjahr, Zweiradfahrer und Jogger auf schlecht beleuchteten Strassen. Mit lichtreflektierenden Artikeln ist ein Fussgänger oder Radfahrer bereits aus einer Distanz von 140 Metern sichtbar – genügend Zeit, damit Auto- und Motorradfahrer rechtzeitig reagieren können.

Tipps:

- Tragen Sie helle Kleider und rundum lichtreflektierendes Material (z. B. Arm- und Stirnbänder) oder bringen Sie solches an Kleidern, Rucksäcken oder Mappen an.
- Rüsten Sie Ihr Velo wie gesetzlich vorgeschrieben aus: Vorder- und Rücklicht (am besten fest montiert) sowie Reflektoren (vorne weiss, hinten rot, Pedale orange). Speicherreflektoren oder reflektierende Pneu erhöhen die Sicherheit beim Velofahren bei Nacht zusätzlich.

- Schalten Sie beim Auto- und Motorradfahren immer das Licht ein – auch am Tag (ab 1. Januar 2014 obligatorisch).
- Halten Sie Lichter und Autoscheiben frei von Eis, Schnee und Schmutz.

Mehr zum Thema finden Sie in der Broschüre 3.008 «Sichtbarkeit bei Nacht» auf www.bfu.ch

Am 14. November findet der Tag des Lichts statt. Mehr Informationen auf www.seeyou-info.ch

Heinrich Ryser, bfu-Sicherheitsdelegierter Gemeinde, 031 819 13 11, 079 335 55 55 oder rybe@belponline.ch

Sozialkommission

Pilotprojekt «Raumschliff». bw. Sind Sie schon einmal einem jugendlichen Velo-Putzkurier «Bäup blibt suber» im Dorf begegnet? Haben Sie sich bei ihm vielleicht für die Säuberung der öffentlichen Plätze bedankt? Seit einem halben Jahr zirkulieren nämlich unter dieser Bezeichnung regelmässig Jugendliche an Wochenenden ausgerüstet mit wettersicherer Bekleidung, Fahrrad, Anhänger und Putzutensilien durch das Dorf. Sie arbeiten in einem Vertragsverhältnis mit der Bauverwaltung und verdienen sich so ein kleines Taschengeld. Rekrutiert werden sie durch die Jugendfachstelle oder Interessierte können sich auch direkt bei der Bauverwaltung melden. Dieses Bild wurde uns von Syna Gygas, der Berner Landbote, zur Verfügung gestellt.



Dieses Projekt ist nur ein Beispiel der Erfolgsgeschichte **«Raumschliff»**: Bekanntlich hat der öffentliche Raum als zentraler Ort der Begegnung von Jung und Alt auch bei uns in Belp öfters zu Konflikten geführt. Deshalb wurde vor rund zwei Jahren auf Anregung der Stiftung «Berner Gesundheit» und des Verbandes «Offene Kinder- und Jugendarbeit» des Kantons Bern zusammen mit der Abteilung Soziales, der Bauabteilung, der Jugendfachstelle Belp und weiteren

Akteuren der Gemeinde (BLS, Begräbnisgemeinde, KMU, reformierte Kirche, Schule, Vertreter der Jugendlichen und Volg) ein breit abgestütztes Pilotprojekt lanciert. Geleitet wurde das Projekt durch eine Arbeitsgruppe der Sozialkommission und begleitet durch einen Vertreter der «Berner Gesundheit». An diversen Sitzungen wurde die Nutzung des öffentlichen Raums durchleuchtet und nach Projekten zur Entschärfung der erwähnten Konflikte gesucht.



Dank dem grossen Engagement vieler Personen kann nun kurz vor Ende des Pilotprojektes ein hoffentlich nachhaltiger Teilerfolg verbucht werden:

- Der Friedhofweg wurde mit Bänken und Abfalleimern neu gestaltet.
- Der langerwünschte gedeckte Begegnungsort für Ü16-Jugendliche wird in der Mühlematt bald Wirklichkeit.
- In der ganzen Gemeinde wurden neue Abfalleimer platziert.
- Die BLS hat auf Anregung der Jugendlichen beim Bahnhof die Abfalltrennung eingeführt.
- Der öffentliche Raum bleibt ständiges Traktandum an den Abteilungssitzungen der Gemeindeverwaltung.
- «Bäup blibt suber»!

Einige Ideen bleiben als Wünsche für die Zukunft noch offen, so z. B. Friedhofsbegehungen in Zusammenarbeit zwischen Schule und Kirche.

Das Fazit, das bereits jetzt gezogen werden kann: Ein friedliches Mit- und Nebeneinander im öffentlichen Raum unserer Gemeinde ist möglich, wenn Jung und Alt einander respektvoll begegnen!

Kissen mit Herz



150 Kissen. ed. Am 25. Oktober fertigten nahezu 20 fleissige Hände 150 Kissen. Jedes Kissen wahrlich eine gute Tat und beim ganzen Fertigungsprozess wurde jedes bestückt mit zahl-

reichen guten Gedanken. Solch ein Kissen vermag einer frisch operierten Brustkrebspatientin hoffentlich ein wenig Trost spenden. Danke allen Spendern und Spenderinnen von Stoffen, Gutscheinen und Geldbeträgen. Herzlichen Dank für den Einsatz am Anlass in der Küche, beim Zuschneiden, Nähen, Bügeln, Stopfen, Einpacken, Aufstellen und Abräumen.

Der nächste Anlass findet am Freitag, 12. September 2014, von 9 Uhr morgens openend statt. Auskunft erteilt gerne: Daniela Kämpfen, 079 825 65 17.

Samichlous

5. und 6. Dezember. RN. Auch dieses Jahr wird der Samichlous am Donnerstag, 5. und Freitag, 6. Dezember abends zwischen 17 Uhr und 20 Uhr Familienbesuche machen. Der Tradition folgend besucht der St. Nikolaus Familien im Bischofsgewand, nach alter Überlieferung der Legende des Bischofs von Myra. Begleitet wird er von zwei Dienern und natürlich dem Schmutzli. Gruppenbesuche sind, nach Absprache, auch dieses Jahr wieder möglich. Auskunft erteilt Rainer Notter unter 031 819 46 86.



Gegen siebzig freiwillige Helferinnen und Helfer werden während zwei Tagen dafür sorgen, dass der Samichlous (Bild) so viele Familien als möglich besuchen kann. Anmeldeformulare liegen in der katholischen Kirche, der Pfruenschür und der Gemeindeverwaltung auf. Es geht aber auch ganz modern unter www.samichlous-belp.ch. Der Samichlous freut sich schon jetzt über viele Anmeldungen.



Stern auf dem Weg

Mit Taizé-Gesang. mgt. Das ökumenische Vorbereitungsteam lädt am Freitag, 13. Dezember, zu einer Wanderung mit spirituellen Impulsen ein. Besammlung ist um 18 Uhr bei der reformierten Kirche. Um 19.30 Uhr verpflegen und wärmen wir uns in der katholischen Kirche. Um 20 Uhr findet dort auch das Taizé-Singen statt.

Adventskonzerte



Besinnliche Adventszeit. dg. Geniessen Sie eine musikalisch besinnliche Adventszeit bei einem Konzert der Musikschule Region Gürbetal. Die Lehrerinnen und Lehrer sowie

die Schülerinnen und Schüler der Musikschule Region Gürbetal freuen sich, Sie anlässlich ihrer Adventskonzerte in Uetendorf und Belp musikalisch verwöhnen zu dürfen.

Die Adventskonzerte finden statt: Mittwoch, 4. Dezember, 19.30 Uhr in der reformierten Kirche Belp und am Dienstag, 10. Dezember, 19.30 Uhr in der Kirche Uetendorf. Freier Eintritt. Sie sind herzlich willkommen!

Lesung «Männer und Frauen»

Mit Susanna Schwager, musikalisch umrahmt durch Pascal Steiner. Susanna Schwager (geboren 1959 in Zürich) ist nicht nur eine der bekanntesten und mehrfach mit Preisen ausgezeichneten Schweizer Schriftstellerinnen, sondern auch eine exzellente Erzählerin auf der Bühne. Ihre intensiven Lesungen bewegen. Ihre Gabe, zwischenmenschliche Gefühle so zu dokumentieren, dass der Zuhörer ins Staunen, ins Nachdenken und ins Träumen gerät, begeistert. Ihre zehntausendfach verkauften Longseller sind die beiden Bände «Das volle Leben», das Familienpanorama «Fleisch und Blut», «Die Frau des Metzgers» und «Ida – Eine Liebesgeschichte». Sie selbst bezeichnet ihren Arbeitsstil als «dokumentarische Literatur».



Susanna Schwager ist oft mit dem Musiker und Multiinstrumentalisten Pascal Steiner (Gründungsmitglied von Patent Ochsner) unterwegs. So auch am **Freitag, 29. November**,

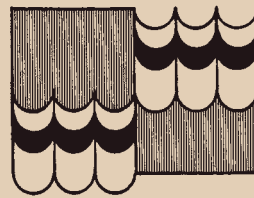
20 Uhr, im *Gewölbekeller*, wo die beiden den im Sommer 2012 erschienenen dritten Band des Langzeitprojekts mit Lebensbildern «Das halbe Leben – Junge Männer erzählen» vorstellen. Weitere Informationen auf www.susannaschwager.ch oder www.woertherseh.ch

Gemeindebibliothek Belp, in Zusammenarbeit mit der Kultur-, Freizeit- und Sportkommission

Gemeindebibliothek

«**Bärndütschi-Gschichte**» ae. Am **12. Dezember**, um 14 Uhr, liest Peter Loosli aus Belp bei uns in der Bibliothek. Wir freuen uns gemeinsam mit Ihnen in die Geschichten aus unserer Region einzutauchen, sich Zeit zu nehmen und zuzuhören.

Weihnachten naht. Brauchen Sie noch eine Weihnachtsgeschichte, ein Värslì oder eine Bastelanleitung für Geschenke? Oder einfach ein Buch um mal wieder abzuschalten? Wir haben sicher etwas Passendes.



Öffnungszeiten

Montag	17.30–20.00
Dienstag	10.00–11.30
Mittwoch	14.00–17.00
Donnerstag	10.00–11.30
Freitag	17.00–20.00
Samstag	09.00–12.00



Das «Jägerheim» ist wohl nicht nur für uns Menschen ein beliebtes Ziel zum Einkehren. Hinter dem Restaurant auf der kleinen Wiese machte sich die Schwanenfamilie nach einer Rast bereit zum Aufbruch in die Giesse. Bild E. Schär.



Botschaft zur Energiestrategie 2050 liegt vor.

Bundesrat und Parlament haben im Jahr 2011 im Nachgang zur Reaktorkatastrophe von Fukushima einen Grundsatzentscheid für einen schrittweisen Ausstieg aus der Kernenergie gefällt. Demnach sollen die bestehenden fünf Kernkraftwerke am Ende ihrer sicherheitstechnischen Betriebsdauer stillgelegt und nicht durch neue Kernkraftwerke ersetzt werden. Dieser Entscheid sowie weitere, seit Jahren zu beobachtende tiefgreifende Veränderungen, insbesondere im internationalen Energieumfeld, bedingen einen sukzessiven Umbau des Schweizer Energiesystems bis ins Jahr 2050. Hierfür hat der Bundesrat auf Basis der überarbeiteten Energieperspektiven die Energiestrategie 2050 erarbeitet.

Ausgangslage. Mit der Energiestrategie 2050 sollen unter anderem der Endenergie- und der Stromverbrauch reduziert, der Anteil der erneuerbaren Energien erhöht und die energiebedingten CO₂-Emissionen gesenkt werden. Dies, ohne die bisher hohe Versorgungssicherheit und die preiswerte Energieversorgung in der Schweiz zu gefährden. Am 4. September 2013 hat Bundesrätin Doris Leuthard vor den Medien die Botschaft des Bundesrates zur Energiestrategie 2050 vorgestellt. In diesem Zusammenhang empfiehlt der Bundesrat, die Atomausstiegsinitiative abzulehnen und stellt dieser die Energiestrategie 2050 als indirekten Gegenvorschlag gegenüber.



In der Botschaft des Bundesrates (welche 197 Seiten umfasst!) werden u.a. zwei quantitative Ziele definiert:

- Der durchschnittliche Energieverbrauch pro Person und Jahr soll bis 2020 gegenüber dem Basisjahr 2000 um 16% und bis 2035 um 43% sinken. Dies entspricht einem geschätzten Endenergieverbrauch von rund 213 TWh (= Milliarde

kWh) im Jahr 2020 (2012 = 245 TWh).

- Der durchschnittliche Stromverbrauch pro Person und Jahr soll bis 2020 im Vergleich zum Basisjahr 2000 um 3% und bis 2035 um 13% sinken. Dies entspricht einem geschätzten Stromverbrauch von 59 TWh und einem Landesverbrauch von 64,0 TWh im Jahr 2020 (Landesverbrauch 2012 = 63.4 TWh).

Die wichtigsten Massnahmen im Überblick. Um die definierten Ziele zu erreichen, hat der Bundesrat verschiedene Massnahmen vorgeschlagen. Die wichtigsten davon betreffen die nachfolgenden Bereiche (Details auf der Website des Bundesamtes für Energie unter www.bfe.admin.ch/Medienmitteilungen):

- Energieeffizienz in den Bereichen:
 - Gebäude: Förderprogramme
 - Industrie & DL: Sonderregelung
 - Mobilität: CO₂-Emissionsvorschriften
 - Elektrogeräte: Effizienzvorschriften
 - Stromlieferanten mit einem jährlichen Absatz von 30 GWh oder mehr werden zu Effizienzzielen mittels weissen Zertifikaten verpflichtet.
- Erneuerbare Energien – Änderungen:
 - Kostendeckende Einspeisevergütung
 - Einspeisevergütungssystem
 - Kleine Fotovoltaik-Anlagen
 - Eigenständige Strategie Stromnetze
 - Koordinierte Energieforschung

Auswirkungen auf die Energieversorgungsunternehmen EVUs. Viele der vom Bundesrat vorgeschlagenen Massnahmen betreffen die mittleren und kleineren EVUs – wie die Energie Belp AG – nicht direkt. Hingegen könnten einige davon sehr einschneidende Auswirkungen haben.

So schlägt der Bundesrat wie folgt verpflichtende Effizienzziele für Stromlieferanten vor. «Stromlieferanten mit einem jährlichen Absatz von 30 GWh oder mehr werden zu Effizienzzielen mittels weissen Zertifikaten verpflichtet. Die verpflichteten Unternehmen müssen bei Schweizer Endverbrauchern jährlich Stromeinsparungen in der Höhe eines vom Bundesrat bestimmten Prozentsatzes ihres Absatzes (z. B. 1%) in der Schweiz erzielen. Die Ver-

pflichtung erfolgt für dreijährige Vollzugsperioden, was den Stromlieferanten eine gewisse Flexibilität ermöglicht. Jede im Vergleich zur Referenzentwicklung eingesparte Megawattstunde wird mit einem weissen Zertifikat bestätigt. Die weissen Zertifikate sind frei unter den verpflichteten Unternehmen handelbar. Stromlieferanten mit einem jährlichen Absatz von weniger als 30 GWh können als Alternative zu den verpflichtenden Effizienzzielen eine Ersatzabgabe leisten.» (Der jährliche Absatz der Energie Belp beträgt über 60 GWh).



Wie die konkrete Ausgestaltung dieser neuen Vorschrift genau aussehen soll, ist allerdings noch unklar.

Auch über die Kosten ist noch nicht viel bekannt. In der detaillierten Botschaft des Bundesrates sind die Kostenauswirkungen wie folgt beschrieben: «Die Kosten der Effizienzprogramme tragen die Elektrizitätslieferanten. Sie können in einem liberalisierten Markt auf die Endkundinnen und Endkunden überwältigt werden. In einem teilliberalisierten Markt geschieht die Refinanzierung über eine regulierte Umlage auf die Strompreise.»

Einige Punkte sind also noch nicht klar.

Aus Sicht der EVUs stellt sich die Frage, wieso in der gesamten Energiedebatte nur die Elektrizitätsunternehmen zu solchen Effizienzmassnahmen gezwungen werden. Wenn die Ökologie im Vordergrund stehen soll, müsste man doch auch die Heizöllieferanten und die Tankstellenbesitzer dazu verpflichten, weniger Heizöl bzw. Benzin zu verkaufen. Die Botschaft zur Energiestrategie 2050 wurde vom Bundesrat verabschiedet und dem Parlament zur Beratung überwiesen. Auf die parlamentarische Debatte darf man gespannt sein.

Warum in die
Ferne schweifen?
Lassen Sie sich
in der Nähe
verwöhnen!



JÄGERHEIM 

Willy Brännimann
3123 Belp/031 819 01 63

In der schönen Belperau (Naturschutzgebiet),
Bei der Aare und Glesse,
wunderbar idyllisch gelegen.

Nov. - März Mo und Di geschlossen
März - Nov. Mo geschlossen



Linde Belp
Rubigenstr. 46
3123 Belp
Tel. 031 819 60 03
Fax 031 819 82 07
www.linde-belp.ch

**Hotel
Restaurant
Bar**
Eigene Wursterei
Eigene Räucherei



Restaurant
Oldtimer Galerie Toffen

Gürbestrasse 1 • 3125 Toffen • Tel. 031 819 99 90
www.restaurant-event.ch • mail@restaurant-event.ch

Dienstag bis Sonntag ab 8.30 Uhr geöffnet!

Thai-Buffer 13. Dezember 2013 • 19.00 Uhr
CHF 39.00 pro Person • Reservation erforderlich

Morgenkaffee • Mittagessen • Feierabendbier • Abendessen
Apéro • Familien- und Firmenfeiern • Events bis 400 Personen

losteria
RISTORANTE PIZZERIA

Mittags Di bis Sa 11 - 14 Uhr
Abends Mo bis So 17 - 23 Uhr

Dorfstrasse 10 3123 Belp Tel 031 819 40 50
www.losteria.ch



CHINA-RESTAURANT
FREGATTE 船

一
帆
風
順

滿
載
而
歸

Dorfstrasse 49 • 3123 Belp

Tel. 031 819 14 88 Fax 031 819 19 43



Wir sind für Sie da!

Ihre Terrasse
direkt an der Aare
bei der
Hunzigenbrücke

Fam. Willy Wüthrich
campagna-belp.ch
+41 31 819 15 55
campagna@swissonline.ch



pistesued
restaurant & lounge

zum wohl.

Aemmenmattstrasse 43
3123 Belp
restaurant-pistesued.ch



RÖSSLI  **BELP**

Iris & Adrian
Hiltbrand-Weyermann
und Team

Sonntag Ruhetag

www.roesslibelp.ch
mail@roesslibelp.ch

Telefon 031 819 01 14
Fax 031 819 01 15

KIORA
RESTAURANT & BAR

Mo-Do 06.00-23.30 Uhr
Fr-Sa 06.00-00.30 Uhr
So Ruhetag

Schössliweg 5, 3123 Belp
Tel. 031 819 17 04
www.kiora.ch

Für
Ihren Anlass
ab 15 Personen
sind wir am
Sonntag gerne
für Sie da



Steibach

Konditorei - Tea Room
Holzofenbäckerei

Tagtäglich für Sie da
364 Tage im Jahr

3123 Belp, Neumattstrasse 8
031 819 15 65



Vreni's Viehweid-Lädeli
Party-Service

Metzgerei Jöhr AG
Viehweidstrasse 62
3123 Belp
Tel. 031 819 05 25
Fax 031 819 05 27

7 Tage offen

ORIGINAL KÜCHENRAUCH



grüessech 

Schtärne z' Bäup

Othmar Ammann & Elsbeth Weibel
Muristrasse 3 • 3123 Belp • 031 819 00 11
www.sternen-belp.ch

Üsi Öffnigsztye
Mo bis Fr 8 - 22 Uhr • Sa 8 - 14 Uhr • So geschlossen

puccini
RISTORANTE & BAR

Bahnhofstrasse 11, 3123 Belp, 031 812 02 02
mail@puccinibelp.ch, www.puccinibelp.ch

Restaurant Schmitte-Pintli
Gutbürgerliche Küche

Metzgerei Jöhr AG
Viehweidstrasse 62
3123 Belp
Tel. 031 819 05 45

7 Tage offen



Restaurant Frohsinn

Familie Silvia und Manfred Riepl
Dorfstrasse 59
Telefon 031 819 01 36
Gutbürgerliche Küche
www.frohsinn-belp.ch

